



ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

FÜR SIE VOR ORT!
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue RUF

Nr. 19 | 70. Jahrgang | 9. Mai 2020

Die Lokalzeitung
zum Wochenende

Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neurruf.de | www.neurruf.de

HAUSCHILD
Der Zweirad
EXPERTE

Inh. Hans-Heinrich Hauschild
Hauptstraße 44, 21629 Neu Wulmstorf
Tel.: 040/700 07 81
www.hauschild-zweiradexperte.de

**NEUES ZUM ALDI PREIS:
ENTDECKEN SIE
VIELE ANGEBOTE
IN UNSEREM MAGAZIN
UND AUF ALDI-NORD.DE**
Jeden Tag besonders – einfach ALDI.



NEUGRABEN

Corona war gestern – Matthias Czech äußert sich über die seiner Meinung nach größten Herausforderungen für die Region Süderelbe.

Mehr Informationen auf Seite 3

NEUWULMSTORF / ELSTORF

Der neue Bußgeldkatalog der Straßenverkehrsordnung stößt bei Heiner Schönecke und Elisabeth Steinfeld auf Kritik.

Lesen Sie auf Seite 4

NEUGRABEN

Die seit Kurzem geltende Einbahnstraßenregelung im südlichen Teil der Neugrabener Bahnhofstraße kommt beim Geschäftsinhaber Christian Wüpper nicht gut an.

Erfahren Sie mehr auf Seite 8

„Das sollte uns zu denken geben“

Mehmet Kizil zieht Fazit seiner Hilfsaktion

■ (mk) Süderelbe. Seit Beginn der Corona-Krise in Deutschland machte der Jusos-Süderelbe-Vor-



Der Jusos-Süderelbe-Vorsitzende Mehmet Kizil zieht eine positive Bilanz seiner Hilfsaktion Foto: SPD

sitzende Mehmet Kizil auf sich aufmerksam, als er eine Einkaufshilfe für Hilfsbedürftige, Senioren und immunschwache Menschen anbot. Anrufe, aufmunternde E-Mails und viel Lob erreichten Kizil, der inzwischen viele Einkäufe getätigt und viele nette Bürger kennengelernt hat. Sein Einkaufsgebiet, das er mit seinem Polo abgefahren ist, reicht von Neuenfelde bis Hausbruch. Neben den Einkäufen verteilte er Masken, die er mit seiner Familie eigens herstellt, um Personen, die keinen Zugang haben, oder sich diese nicht leisten können, zu versorgen. Selbst die durch Hamsterkäufe reduzierten Artikel wie Toilettenpapier oder Mehl, hat er durch Erfindungsreichtum besorgen können. Diese stellen nun glücklicherweise kein Problem mehr dar, jedoch besteht nun eine erhöhte Nachfrage nach Nähmaschinen, um Masken herzustellen. Kizil zieht als vorläufiges Fazit: „Diese Krise hat die Menschen zusammengeschweißt und eine noch nie zuvor gegebene Solidarität hervorgerufen. Ich freue mich einerseits, dass meine Hilfe so gut angenommen wurde, bin aber auch besorgt darüber, dass so viele ältere Menschen niemanden haben, der sie auch in anderen Notsituationen versorgen könnte. Das sollte uns zu denken geben.“

Keine Motivation mehr, den Verein zu führen

Matthias Nehls tritt als 1. Vorsitzender ab



Über den Kiesbarg haben sich dunkle Wolken zusammengezogen

■ (mk) Neugrabben. Der FC Süderelbe kommt aus den Schlagzeilen nicht mehr heraus: Unter der Woche wurde bekannt, dass der 1. Vorsitzende Matthias Nehls von seinem Amt zurückgetreten sei. Damit nicht genug: Auch die Vorstandsmitglieder Till Wedel und Szymon Gosciniak sowie Team-Manager Tobias Annuß haben ihre Ämter niedergelegt. Annuß arbeitet mittlerweile als Liga-Manager beim FTSV Altenwerder. Damit hat die Krise beim FC Süderelbe einen neuen Höhepunkt erreicht. Bereits Anfang April hatte Trainer Timucin Gürsan seinen Abschied zum Ende der laufenden Saison bekanntgegeben. Damit nicht genug: Vor ihm hatte der langjährige 1. Vorsitzende Joachim Stoltzenberg seinen Verzicht auf eine nochmalige Kandidatur publik gemacht. Als Grund nannte Stoltzenberg seine angeschlagene Gesundheit. Auch im Oberliga-Team stehen



Matthias Nehls (l.) ist als 1. Vorsitzender des FC Süderelbe aus gesundheitlichen Gründen zurückgetreten. Sein Vorgänger Joachim Stoltzenberg verzichtete bereits Anfang 2020 ebenfalls aus Rücksicht auf seine Gesundheit auf eine weitere Kandidatur zum 1. Vorsitzenden. Fotos: mk

die Zeichen auf Abschied: Jüngst erklärte der Abwehrspieler Isaak Hoeling, dass der ganze Kader des Oberliga-Teams zum Ende der Saison den FCS verlassen will. Danach kündigten bereits mehrere Spieler ihren Abgang zu anderen Vereinen in der nächsten Saison an. Der Neue RUF fragte Nehls nach den Gründen für sein Handeln. Unlängst

hatte dieser auf Nachfrage noch bekräftigt, dass es keine Krise beim FCS gebe und dass er als 1. Vorsitzender weitermachen wolle. Mit dem neuen Trainer für die Oberliga-Mannschaft, Stefan Arlt, beachtete man, eine schlagkräftige Truppe für die nächste Saison aufbauen.

Fortsetzung auf Seite 12

Vollsperrung Köhlbrandbrücke

■ (pm) Waltershof. Wegen Sanierungsarbeiten wird die Köhlbrandbrücke an gleich drei Wochenenden, jeweils Sonnabend ab 5 Uhr bis Sonntag um 22 Uhr voll gesperrt, zum nächsten Mal am 16./17. Mai. Es folgen weitere Termine am 4./5. Juli und 19./20. September.

Halbseitige Sperrung

■ (pm) Harburg. Die halbseitige Sperrung der Maldfeldstraße zwischen Winsener Straße und Autobahnbrücke muss bis zum 14. Mai verlängert werden. Täglich werden dort von 9 bis 15 Uhr Baumpflegearbeiten durchgeführt. Fahrzeuge können wechselseitig an der 50 m langen Arbeitsstelle vorbeifahren.

Baustelle am Großmoordamm

■ (pm) Neuland. Mit Beschränkungen müssen die Verkehrsteilnehmer in der nächsten Woche rechnen. Am Donnerstag, 14. Mai wird von 9 bis 14 Uhr am Großmoordamm zwischen Schlachthofstraße und Lewenwerder ein neuer Beleuchtungsmast aufgestellt. Zur Durchführung der Arbeiten muss außerdem der Rechtsabbieger vom Großmoordamm zur Bundesstraße 75, Anschlussstelle Harburg, in Richtung Harburg-Centrum und Wilhelmsburg gesperrt werden. Für den aus Harburg kommenden Verkehr wird eine Umleitung über Großmoorbogen und Neuländer Straße zur B75, AS Neuland, eingerichtet.



Unsere Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7.00 – 18.00 Uhr,
Sa.: 7.00 – 13.00 Uhr

Wir bereiten alle Speisen zur Abholung

Montag, 11.05.2020	
Putenmedaillons mit Reis oder Spätzle	€ 6,80
Rahmgeschnetzeltes mit Spätzle	€ 6,20
Dienstag, 12.05.2020	
Hackbraten mit Püree oder Salzkartoffeln	€ 5,90
Chinapfanne süß-sauer mit Putenstreifen und Reis	€ 5,90
Mittwoch, 13.05.2020	
Krustenbraten mit Rotkohl, Bratensoße und Knödel	€ 6,50
Labbskaus mit Spiegelei, Gurke, Matjes und Rote Bete	€ 6,50
Donnerstag, 14.05.2020	
Kohlrouladen mit Specksoße und Kartoffeln	€ 6,20
Rostbratwürstchen „Nürnberger Art“	€ 5,70
Freitag, 15.05.2020	
Seelachsfilet im Bierteig mit Speck- oder Kartoffelsalat	€ 7,90
Schweinefilet in Pfefferrahm mit Gratin	€ 6,80

Täglich wechselnde Tagessuppe!

Fischbek · Cuxhavener Straße 460 · Telefon 7 01 80 73
www.aldag-fleischwaren.de

Vollsperrung Bremer Straße/ Krummholzberg

Auch Buslinien umgeleitet

■ (pm) Harburg. Die Fahrbahndecke wird im Bereich Bremer Straße/ Krummholzberg von Freitag, 15. Mai, 8 Uhr bis Montag, 18. Mai, 5 Uhr erneuert. Deshalb wird der Krummholzberg zwischen Harburger Rathausstraße und Harburger Ring voll gesperrt. Ein Abbiegen von der Wilstorfer Straße in den Harburger Ring (nach rechts) ist nicht möglich. Ab Freitag, 15. Mai, wird ab 20 Uhr zusätzlich die Bremer Straße zwischen Knoopstraße und Harburger Rathausstraße (ist dann auch nicht mehr erreichbar) voll gesperrt (der Neue RUF berichtete). Der LSBG empfiehlt dem Kfz-Verkehr folgende Umleitung: Richtung Bremer Straße: ab Eißendorfer Straße – Harburger

Ring – Schloßmühlendamm – Buxtehuder Straße – Moorstraße – Wilstorfer Straße – Hohe Straße – Bremer Straße; Richtung Eißendorfer Straße/ Harburger Ring: ab Bremer Straße – Hohe Straße – Wilstorfer Straße – Moorstraße – Buxtehuder Straße – Schloßmühlendamm – Harburger Ring – Eißendorfer Straße. Die Buslinien 145, 245, 340, 345, 4200 und 4210 fahren über die Hohe Straße zum Bahnhof Harburg. Die Haltestelle Marmstorfer Weg (Nord) wird in die Hohe Straße auf die Brücke verlegt. Die Haltestellen Harnsstraße, Knoopstraße/ Bremer Straße und Moorstraße können Richtung Bahnhof Harburg nicht bedient werden.

Ihr Zuhause wird zum Urlaubsparadies
mit unseren Terrassendächern und Kaltwintergärten



**Frühjahrsaktion:
Aufbau ohne Montagekosten!**



Nelson Park
Terrassendächer und Kaltwintergärten
Servicebüro Rosengarten
Emsener Straße 66, 21224 Rosengarten
0 41 08 / 41 37 57 - www.nelsonpark-td.de

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen

Jens Kalkowski
Verlagsleitung
Tel. 040 70101715
j.kalkowski@neuerruf.de

Uwe Sakowski
Medienberater
Tel. 040 70101730
u.sakowski@neuerruf.de

Carmen Steinert
Medienberaterin
Tel. 040 70101732
c.steinert@neuerruf.de



Anmelden zum Konfi-Unterricht

■ (pm) Finkenwerder. Jugendliche, die im Juni 2021 mindestens 14 Jahre alt sind, können sich bis 10. Juni 2020 zum einjährigen Konfirmandenunterricht in der St. Nikolai-Kirche in Finkenwerder anmelden. Das Anmeldeformular und die Konfirmandenordnung können telefonisch oder per Post (Briefkasten der Kirchengemeinde, Finksweg 19) angefordert werden. Eine Einladung zum Informationsabend erhalten Eltern nach Anmeldung und Durchführungsmöglichkeiten in Coronazeiten. Nähere Informationen gibt es bei Pastor T. Krause, Tel. 7428123 und Gemeindepädagogin B. Albers, Tel. 7425044.

www.marktplatz-suederelbe.de

Freilichtmuseum am Kiekeberg.

Unsere Geschichte erleben. Erfahren Sie, wie das Leben in der Lüneburger Heide und der Winsener Marsch von 1600 bis 1970 war. Neu ist die Königsberger Straße, welche die Nachkriegszeit ins Museum holt!

www.kiekeberg-museum.de

Jetzt wieder für Sie geöffnet!
Ganzjährig von Dienstag bis Sonntag

Freilichtmuseum am Kiekeberg.
Eintritt frei unter 18 Jahren

Wieder Beratung

■ (mk) Neuwiedenthal. Nach einer kurzen Babypause ist die russischsprachige Beraterin und Psychologin Julia Sumenko wieder da. Die Anmeldung für ein Beratungsgespräch läuft wie früher über die Evangelische Beratungsstelle Süderelbe. Die Telefonnummer lautet: 040 7964608. Aufgrund der derzeitigen Pandemiesituation finden die Beratungen nur telefonisch, mit der Besserung der Lage aber wieder im persönlichen Kontakt in den Räumen der Beratungsstelle in Neuwiedenthal statt.

Bedienung nicht möglich

■ (mk) Rade. Eine Bedienung der Haltestelle „Rade, Emsener Weg“ in Fahrtrichtung Mienenbüttel ist durch den Aufbau von Leitplanken in diesem Bereich nicht mehr möglich. Der Landkreis Harburg, Abt. Schülerbeförderung/ÖPNV, teilt daher mit, dass der Linienbetreiber die Haltestelle deshalb ab sofort stillgelegt hat. Betroffen sind davon die Linien 4038, 4683 und 4710. Alternativ kann ab sofort die nächstliegende Haltestelle „Rade, Zur Heidkoppel“ genutzt werden. Die Haltestelle „Rade, Emsener Weg“ in Fahrtrichtung Elstorf bleibt weiterhin bestehen.

Wer will Fußball spielen?

■ (mk) Süderelbe. Für die 2. Mannschaft des Jahrgangs 2009 des FC Süderelbe werden noch Jungen und Mädchen gesucht. Voraussetzungen sind Spaß am Fußball und die generelle Freude am Sport an der frischen Luft. Anmeldung und Infos unter Tel. 173 4634739.

Gottesdienste unter Auflagen erlaubt Individualsport im Freien möglich

■ (pm) Hamburg. Seit Mittwoch, 6. Mai sind nicht nur die Spielplätze in Hamburg wieder geöffnet. Auch Gottesdienste sind dann wieder erlaubt. Museen, Gedenkstätten und Zoos dürfen ebenfalls unter Auflagen öffnen. Individualsport im Freien ist ebenfalls möglich. Der Teilnehmerkreis, der an Bestattungen und Trauerfeiern teilnehmen darf, ist darüber hinaus erweitert worden. Die Gesundheitsbehörde hat heute eine Verordnung erlassen, die für ausgewählte Bereiche des öffentlichen und gesellschaftlichen Lebens eine Lockerung der Maßnahmen vorsieht. Mit den Maßnahmen soll der Infektionsschutz bei der schrittweisen Öffnung des gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens gewahrt werden. Darauf hatten sich die Ministerpräsidenten der Länder und Bundeskanzlerin Angela Merkel Ende vergangener Woche verständigt; die genaue Umsetzung der Beschlüsse ist Ländersache. Religiöse Veranstaltungen oder Zusammenkünfte in Kirchen, Moscheen oder Synagogen sowie in den Kulträumen anderer Glaubensgemeinschaften oder Weltanschauungsgemeinschaften sind zulässig, wenn die Veranstalter die Einhaltung eines von ihnen erstellten und dokumentierten

Konzepts zum Infektionsschutz gewährleisten. Ab sofort darf nicht mehr nur der familiäre Kreis, sondern auch der persönliche Kreis an Bestattungen und Trauerfeiern teilnehmen, die an privaten und öffentlichen Orten, insbesondere im Freien, in Kirchen, Kapellen oder entsprechenden Räumen anderer Religionsgemeinschaften sowie in entsprechenden Räumen von Bestattungen stattfinden. Voraussetzung dafür ist, dass das Abstandsgebot und die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten werden. Diese Regelung gilt, soweit die Bestattungen und Trauerfeiern nicht aus anderen Gründen gesondert eingeschränkt sind. Die Benutzung von Sportanlagen bei der Ausübung von Individualsportarten im Freien ist wieder möglich. Voraussetzung dafür ist, dass stets ein Abstand von mindestens 1,50 Metern zueinander eingehalten wird. Der Anbieter des Sportangebots muss das Infektionsrisiko durch geeignete technische oder organisatorische Vorkehrungen reduzieren. Die Benutzung von Umkleide- und Clubräumen sowie von sanitären Anlagen in Sportanlagen, insbesondere Duschen und Toiletten, ist indessen untersagt. Der Wettkampfbetrieb bleibt unverändert untersagt.



Auch die Moschee in der Knoopstraße kann wieder von Gläubigen besucht werden. Eine für die Moslems jetzt im Ramadan (noch bis 23. Mai) sehr bedeutsame Entscheidung. Foto: pm

Bogenschützen atmen auf Endlich wieder Training im Freien

■ (mk) Hausbruch. Seit dem 6. Mai darf unter strengen Auflagen wieder Individualsport im Freien betrieben werden. Die Bogenschützen des Schützenvereins Hausbruch haben ihre Wiese gemäß den Vorgaben startklar gemacht. Viele Wochen lang blieb nur das heimische Fitnesstraining, die Therabänder haben geglüht, und irgendwann war auch der letzte Pfeil befiedert. Nun können die Bogenschützen sich freuen, denn seit Mittwoch dürfen sie wieder auf ihrem Areal trainieren. „Es wird vorerst ein etwas anderes Schießen als sonst“, sagt Stefan Schachler, Bogenschießleiter des SV Hausbruch. „Um die Gesundheit

zu schützen, haben wir unter anderem die Scheiben in größerem seitlichem Abstand aufgebaut, auch wird gestaffelt trainiert.“ Auf Einsteigertraining, bei dem oft körperliche Nähe erforderlich ist, verzichtet die Bogenabteilung noch. Wiesenwart Ansgar Rudnik hat zur Verdeutlichung der nötigen Abstände die Schießlinie farbig markiert. „Auch ohne Wettkämpfe ist es toll, wieder mit dem Bogen draußen zu sein und die anderen zu sehen“, freut sich Henry Scholz. Geklönt werden kann zwischendurch auch, ohne die Köpfe zusammenzustecken. Die Bogenschützen sind sich einig: Wenn alle mitmachen und umsichtig bleiben, wird es eine super Saison.



Stefan Schachler (l.) und Henry Scholz (r.) vom SV Hausbruch freuen sich: Die Bogenschützen dürfen das Wiesentraining wieder aufnehmen. Foto: M. Achner

Weiterhin achtsam sein Wolf Rosenzweig begrüßt Lockerungen

■ (mk) Neu Wulmstorf. Bürgermeister Wolf Rosenzweig begrüßt den Stufenplan des Landes Niedersachsen, mit dem ein Weg hin zu einem neuen Alltag mit dem Coronavirus gefunden werden soll. „Ich freue mich, dass das Land Niedersachsen einen ausgewogenen Weg aufzeigt. Hiermit wird den Menschen eine Perspektive gegeben, was und unter welchen Voraussetzungen an nächsten Lockerungen möglich ist. Diese Zuversicht ist nach sieben Wochen mit massiven Beschränkungen wichtig. Viele Menschen sorgen sich um ihre berufliche Existenz. Für die Wirtschaftstreibenden in allen Branchen ist es ein positives Signal, nach dem in den letzten Tagen immer lauter gerufen worden ist. Wirtschaftliches und gesellschaftliches Leben sind nun wieder sehr greifbar geworden“, erklärte Rosenzweig nach Bekanntwerden der Überlegungen des Landes Niedersachsen. An alle Bürger der Gemeinde Neu Wulmstorf gerichtet, ruft Rosenzweig dazu auf, „weiterhin achtsam



Bürgermeister Wolf Rosenzweig begrüßt die Lockerungen des Landes Niedersachsen. Foto: Gemeinde Neu Wulmstorf

zu sein und die weiterhin nötigen Abstandsregelungen einzuhalten, wie es in den letzten Wochen in der Gemeinde Neu Wulmstorf gut funktioniert hat. So werden die angekündigten Lockerungen eintreten können und die erzielten Zwischenerfolge nicht auf's Spiel gesetzt.“

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst:

8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Mai 2020

Sa. 09	H	Mi. 13	M
So. 10	J	Do. 14	N
Mo. 11	K	Fr. 15	O
Di. 12	L	Sa. 16	P

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

- A Markt Apotheke Neugraben
Marktpassage 7, Tel. 70 10 06-0
- B Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 35 d, (MPC) Tel. 70 01 52-0
- B Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Reeseberg 62, Tel. 763 31 31
- C Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)
Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08
- C Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)
Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0
- C Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 37, Tel. 75 76 63
- D – keine Apotheke in Süderelbe –
Info-Telefon 0800 0022833
- D Apotheke an der Moorstraße (Harburg)
Moorstraße 2, Tel. 77 75 63
- E Apotheke am Inseipark (Wilhelmsburg)
Neuenfelder Straße 31, Tel. 302 38 69 90
- F Arcaden-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21
- G Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Gazertstraße 1 (S-Bahn Heimfeld), Tel. 765 44 99
- H Mühlen-Apotheke (Neugraben)
Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91
- H Vivo Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 18, Tel. 76 75 57 72
- J Schäfer-Apotheke (Harburg)
Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0

- K Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Heimfelder Straße 1, Tel. 77 39 09
- K Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)
Striepenweg 41, Tel. 70 20 87-0
- L Fischbeker Apotheke (Fischbek)
Fischbeker Heuweg 2a, Tel. 701 84 83
- L Stern-Apotheke (Harburg)
Mehringweg 2/Ecke Eißend. Str., Tel. 790 61 89
- M apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg)
Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20
- M Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder)
Steendiek 8, Tel. 74 21 71-0
- N Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 26, Tel. 700 13 83-0
- N Damian Apotheke am Sand (Harburg)
Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29
- O Altländer Apotheke Neuenfelde
Nincoper Straße 156, Tel. 30 38 94 44
- O City-Apotheke (Harburg)
Seeferplatz 1, Tel. 77 70 30
- P Lavendel Apotheke (Harburg)
Hainholzweg 67, Tel. 79 14 48 12
- P Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)
Reinstorfweg 10 a/Ldz. Mengestr., Tel. 753 42 40
- Q Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)
Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30
- R Deich-Apotheke (Georgswerder)
Neuenfelder Straße 116, Tel. 754 21 93
- R Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Bremer Straße 14, Tel. 77 20 47

- S Galenus-Apotheke (Harburg)
Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65
- S Ulen-Apotheke (Neugraben)
Groot Enn 3, Tel. 701 86 82
- T Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14
- T WeVital Apotheke (Harburg)
Am Wall 1, Tel. 320 27 18 88
- U Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder)
Krieterstr. 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01 od. 754 03 03
- U Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)
Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96
- W Panorama-Apotheke (Harburg)
Harburger Ring 8-10, Tel. 765 23 24
- W SEZ-Apotheke
Cuxhavener Straße 335, Tel. 701 40 21
- X Apotheke im Marktkauf (Harburg)
Seeferplatz 1, Tel. 76 62 13 60
- X VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Schifferstraße 2, Tel. 70 10 64 64
- Y Berg-Apotheke (Harburg)
Trelder Weg 5, Tel. 763 51 91
- Y Sonnen-Apotheke (Elstorf)
Mühlenstraße 2d, Tel. 04168 91 16 96
- Z Apotheke am Veritaskai (Harburg)
Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11
- Z Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld)
Heimfelder Straße 42, Tel. 7 90 53 25

WICHTIGE NOTRUF

- Polizei Harburg,
Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10
- Polizei Neugraben 4 28 65 47 10
- Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90
- Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60
- Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10
- Bundespolizeistation Harburg 765 50 17
- Polizei, Notruf, Überfall 110
- Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112
- Rettungsdienst der Hilfsorganisat. 1 92 22
- Rettungsdienst des DRK 1 92 19
- Arzneimittel-Information. 70 20 87-0
- Gift-Information-Nord. 0551-192 40
- Behinderten Taxi 44 10 11
- Tierärztlicher Notdienst 43 43 79
- Zahnärztlicher Notdienst**
(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 18 03 05 61
- Notarzt-Zentrale** 11 61 17
- Ärztlicher Notdienst** 22 80 22
- Informationen unter: www.aponet.de**

„Rechte und Pflichten nicht unbegrenzt ruhen lassen“

AfD will wieder Anträge stellen

■ (mk) Harburg. Nach achtwöchigem Zwangsurlaub wird der Leiter des Harburger Gesundheitsamtes, Dr. Robert Wegner, jetzt zur Polizei versetzt. Die AfD-Fraktion bedauert die Versetzung von Wegner sowie die Art und Weise, wie diese erfolgte. Dazu Ulf Bischoff, Vorsitzender der Harburger AfD-Fraktion: „Dr. Wegner hat zu Beginn der Corona-Krise entschlossen und mit hohem persönlichen Einsatz gehandelt und die erforderlichen Entscheidungen getroffen. Seine Kompetenz ist allseits anerkannt. Die sehr wahrscheinlich unfreiwillige Beurlaubung Dr. Wegners auf dem Höhepunkt der Corona-Krise ist für uns nicht nachvollziehbar“. Personalangelegenheiten des Gesundheitsamtes fallen nicht in die Zuständigkeit der Bezirksversammlung. Eine Aufklärung der Umstände, die zur Versetzung von Wegner geführt haben, wäre daher sehr schwierig, heißt es seitens der AfD. Die AfD-Fraktion wird ab sofort auch wieder Anträge und Anfra-



Matthias Arft Foto: AfD

gen im vertretbaren Umfang stellen. Um das Bezirksamt in der Corona-Krise zu entlasten, hatten sich alle Fraktionen darauf verständigt, auf Anträge und Anfragen zu verzichten. Matthias Arft von der AfD-Fraktion: „Wir können und dürfen unsere Rechte und Pflichten aber nicht unbegrenzt ruhen lassen. Einigen Abteilungen kann man allmählich wieder eine Anfrage zumuten. Wir werden das sehr differenziert und verantwortungsbe-

„Deutliche Spuren auf dem Arbeitsmarkt hinterlassen“

UVNord warnt vor neuen Regelungen

■ (mk) Hamburg. „Fast 11.000 Arbeitslose mehr im Vergleich zum Vormonat zeigen deutlich die harten Folgen der Corona-Pandemie in Hamburg. Hinzu kommen die hohen Zahlen der Kurzarbeiter/innen. Deren Perspektiven können derzeit auch nicht verlässlich abgeschätzt werden. Die nächsten Monate werden deutliche Spuren auf dem Arbeitsmarkt hinterlassen“, warnt UVNord-Präsident Uli Wachholtz mit Blick auf die jüngst veröffentlichten Arbeitslosenzahlen für Hamburg. Als Reaktion darauf seien zukunftsgerichtete Weiterbildungen und Qualifizierungen das Mittel der Wahl. Arbeitsmarktinstrumente und Fachkräftestrategien müssten deshalb in den nächsten Wochen auf den Prüfstand, um auf die neue Situation frühzeitig reagieren zu können. Klar sei auch, dass die Unternehmen gerade jetzt keine neuen Regelungen brauchen, wie beispielsweise einen Rechtsanspruch der Mitarbeiter für das Home-Office. Geeignet zur Krisenbewältigung wäre zum Beispiel eine flexiblere Arbeitszeitgestaltung, sagt Wachholtz. Dieser fordert: „In Bezug auf die duale Ausbildung appelliere ich an die Unternehmen, aktiv zu bleiben, aber



Uli Wachholtz Foto: UVNord

auch an die Bewerber/innen, sich weiterhin um den Übergang in eine Ausbildung zu bemühen. Den Kopf frühzeitig in den Sand zu stecken, ist kein probates Mittel für die Gestaltung beruflicher Zukunft. In Hinblick auf die dringend erforderlichen Lockerungen der Beschränkungen benötigen die Unternehmen einen klaren Zeitplan, um ihren zukünftigen Personalbedarf besser abschätzen zu können. Die häufig vorherrschende Ungewissheit ist für viele Unternehmen eine unerträgliche Belastung.“

Bis Pfingsten noch keine Gottesdienste

Kirchenkreis Hittfeld bleibt vorsichtig

■ (pm) Lnadkreis/Neu Wulmstorf. Seit dieser Woche sind Gottesdienste in Kirchen unter strengen Abstands- und Hygieneregeln wieder erlaubt. Die Kirchengemeinden im Kirchenkreis Hittfeld bleiben aber vorsichtig. Der Kirchenkreisvorstand des Kirchenkreises empfiehlt deshalb, bis einschließlich Pfingsten keine Gottesdienste in Kirchen zu feiern und noch auf die digitalen Formate zu setzen, die neu entwickelt wurden. An diesem Wochenende setzen die Gemeinden weiterhin auf ihre digitalen Formate, die Kirchengemeinde Rosengarten tastet sich ein wenig in die Lockerung mit einem Freiluft-Gottesdienst vor der Kirchentür. Jetzt liege es an den Kirchengemeinden, die Abstands- und Hygieneregeln des Landes Niedersachsen und der Ev. Landeskirche Hannovers umzusetzen. „Wir bleiben weiter vor-

sichtig. Der Kirchenkreisvorstand (die „Regierung“ des Kirchenkreises) empfiehlt, bis einschließlich Pfingsten keine Gottesdienste in Kirchen zu feiern. Entscheiden müssen allerdings die Kirchenvorstände, was sie in ihren Gemeinden anbieten wollen und können“, sagt Superintendent Dirk Jäger. Der Kirchenvorstand jeder Gemeinde entscheidet darüber, welches Format sonntags angeboten wird. Er verpflichtet sich, die Vorgaben der Landesregierung und der Landeskirche 1:1 einzuhalten und verantwortet dies. Neu Wulmstorf folgt der Empfehlung des Kirchenkreisvorstands: „Freiluft-Gottesdienste sind ein guter Kompromiss. Für sie gelten weniger Auflagen und man hat eher das Gefühl, einen Gottesdienst zu feiern“, sagt Pastor Dr. Florian Schneider von der Lutherkirchengemeinde.

Trotz Corona in die Zukunft schauen

SPD plädiert für Ausbau der Infrastruktur

■ (mk) Süderelbe. Die Bürgerschaft und die Bezirksversammlung befinden sich immer noch im Corona-Lockdown. Die Fachausschüsse tagen noch nicht und außer der Corona-Krise gibt es kaum politische Alltagsarbeit. Trotzdem schaut der Neugrabener SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Matthias Czech schon einmal auf die aktuelle Legislaturperiode, die kommenden fünf Jahre und die Herausforderungen, die sich für seinen Wahlkreis Süderelbe ergeben werden. Czech sagte: „Die größten Herausforderungen für die Region Süderelbe liegen meines Erachtens in der Stadtteil- und Sozialraumentwicklung. Wir haben in Süderelbe die beiden RISE-Entwicklungsgebiete Harburg-Eißendorf und Neugraben-Fischbek. Hinzu kommen die beiden Stadtplanungsgebiete Fischbeker Heidbrook und Fischbeker Reethen. Diese vier Projekte können helfen, die sozialen Ungleichgewichte in Süderelbe zu nivellieren. Mit den beiden großen Neubaugebieten Reethen und Heidbrook kommen viele neue Bewohner nach Neugraben-Fischbek, die in den Stadtteil integriert werden müssen. In diesen Neubaugebieten müssen wir die entsprechende soziale Infrastruktur wie Kitas, Schulen und Kultur planen und zeitgleich mit dem Bau von Wohnungen realisieren. Diese neuen Projekte müssen mit bestehenden Angeboten in Fischbek und Neugraben vernetzt werden, damit keine Insellösungen entstehen. Beim Einzelhandel ist Neugraben das Zentrum, hier darf in den neuen Quartieren keine Konkurrenz aufgebaut werden.“ Beim Thema Breitensport sieht Czech in Neugraben-Fischbek eine sehr aktive und gut aufgestellte Vereinskultur. Diese könne die neuen Quartiere mitversorgen. An der Idee eines Kombibades für Neugraben und Neu Wulmstorf im Quartier Fischbeker Reethen will er auf jeden Fall festhalten und sie weiterverfolgen. Ein Kombibad wäre, seiner Meinung nach,



Der SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Matthias Czech setzt sich für eine Stärkung der Infrastruktur in Süderelbe ein Foto: SPD

das Highlight im Sportangebot der Region. Das RISE-Entwicklungsgebiet Neugraben-Fischbek werde mit seinem Quartiersbeirat diesen Prozess begleiten und die vielen neuen Projekte, Initiativen und Institutionen unterstützen. Czech abschließend: „Die soziale Infrastruktur, Schulen, Kitas und Stadtteilkultur muss mit dem Bevölkerungswachstum in Süderelbe standhalten und entsprechend ausgebaut werden. Die Hamburgische Bürgerschaft hat in den letzten 10 Jahren massive Mittel in die Schulen investiert. Sowohl in die Instandhaltung bestehender Schulgebäude, als auch in Neubauten. Viele Sporthallen wurden ebenfalls renoviert oder erneuert und ausgebaut. Dies kommt auch den vielen Sportvereinen in Süderelbe und ganz Hamburg zugute. Das Personal an den Schulen ist für die ganztägige Betreuung stark aufgestockt worden. Diese Investitionen müssen wir fortsetzen, um den steigenden Schülerzahlen und wachsenden Anforderungen an die Schulen gerecht zu werden. Ich glaube, Süderelbe hat viele Baustellen, die wir parallel bearbeiten müssen. Andererseits gibt es auch viele Stärken und viel Entwicklungspotenzial, was genutzt werden kann. Damit, denke ich, ist Süderelbe für die Zukunft gut aufgestellt.“

Tresor gestohlen

■ (mk) Neu Wulmstorf. Am 6. Mai, zwischen 19.20 und 21.50 Uhr, sind Diebe in ein Einfamilienhaus an der Alten Dorfstraße eingedrungen, nachdem sie eine Nebeneingangstür geöffnet hatten. Aus dem Haus stahlen die Täter einen Tresor, in dem sich Bargeld befand. Wie die Täter den Tresor aus dem Haus und von dort wegtransportierten, ist noch unklar. Der Schaden beträgt mehrere tausend Euro. Zeugen, die verdächtige Personen oder Fahrzeuge in der Alten Dorfstraße bemerkt haben, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 04181 2850 bei der Polizei in Buchholz zu melden.

- ✓ Vermietungen ab 1,19 NKM
- ✓ gratis Immo-Bewertung
- ✓ Homestaging-Beratung
- ✓ virtuelle Besichtigungen
- ✓ geprüfte Käufer



Tel. 040 / 866 995 90
Königsberger Str. 20
21629 Neu Wulmstorf

www.thederan-immobilien.de

Hier

☎ (040) 70 10 17-0

könnte Ihr Angebot platziert sein!

Interessiert?

Dann fordern Sie unsere Anzeigenpreise an.

- Anzeige -

Sichern Sie sich vor möglichen Risiken bei einem Kredit ab

Manche Dinge können einfach nicht warten. Eine neue Waschmaschine oder die Ausstattung für den Familienzuwachs. Mit einem Kredit erfüllen sich viele auch größere Wünsche. Das neue Badezimmer oder das langersehnte Traumauto.

Als Kreditnehmer gehen Sie jedoch auch Risiken ein. Was ist, wenn Unvorhergesehenes passiert und Sie die Raten Ihres Kredits nicht mehr oder vorübergehend nicht bezahlen können? Viele Menschen, die sich infolge der Corona-Pandemie in Kurzarbeit befinden, arbeitslos oder arbeitsunfähig sind und einen laufenden Kredit abbezahlen müssen, stehen jetzt vor genau dieser Herausforderung.

Hier greift der Kreditschutz der Sparkasse – auch in Corona-Zeiten. Denn eine Restkreditversicherung, oder auch Restschuldversicherung genannt,

übernimmt im Ernstfall die versicherten Kreditraten in vollem Umfang. Gut zu wissen ist auch, dass Sie weiterhin versichert werden und Ihren Kreditschutz uneingeschränkt anpassen können, wenn Sie derzeit in Kurzarbeit sind.

Und sollte im schlimmsten Fall direkt auf eine Kurzarbeit die Arbeitslosigkeit folgen, rechnen wir Ihnen die Zeit der Kurzarbeit auf die Karenzzeit an und leisten damit bis zu zwei Monate früher.

Der Abschluss einer Restkreditversicherung ist immer freiwillig. Sie entscheiden, ob Sie als Kreditnehmer die optionale Versicherung abschließen. Meine dringliche Empfehlung aber lautet: Sparen Sie nicht am falschen Ende! Ihre Entscheidung hat keinen Einfluss darauf, ob und zu welchen Konditionen Sie Ihren Kredit bei unserer Sparkasse erhalten.

Ihre Sandra Becker

Sparkasse Harburg-Buxtehude

Sandra Becker, Regionaldirektorin der Sparkasse Harburg-Buxtehude, gibt regelmäßig wertvolle Expertentipps rund um die Themen Geldanlage, Finanzierung und Immobilie.

GETRÄNKELAND

ERFRISCHEND ANDERS

DIE GETRÄNKE KÖNNER

NEU WULMSTORF

MATTHIAS-CLAUDIUS-STRASSE 16-20

GÜLTIG 11.05. - 23.05.2020

BSW. Hermes PaketShop

Corona Extra

13% SPAREN 7.49
6.49
AKTIONSPREIS
6 x 0,355l Träger
11/3,05 €
zzgl. 0,48 € Pfand

MITWOCHE KRACHER

GÜLTIG NUR AM 13.05.2020
27% SPAREN
8.79
AKTIONSPREIS
Captain Morgan Original Spiced Gold
35% Vol. 0,7l Flasche
11 = 12,56 €

Beck's verschiedene Sorten

15% SPAREN 16.49
20% SPAREN 4.99
3.99
AKTIONSPREIS
20 x 0,5l 11/1,40 €
24 x 0,33l 11/1,77 €
zzgl. 3,10 € Pfand
oder
6 x 0,33l 11/2,02 €
zzgl. 0,48 € Pfand

Gerolsteiner Mineralwasser verschiedene Sorten

14% SPAREN 6.99
5.99
AKTIONSPREIS
12 x 0,7l / 0,75l Glas
11 = € 0,71 / 0,67
zzgl. 3,30 € Pfand

Lübzer verschiedene Sorten

29% SPAREN 13.99
9.99
AKTIONSPREIS
20 x 0,5l 11/1,00 €
24 x 0,33l 11/1,26 €
zzgl. 3,10 € Pfand
oder
0,5l Dose 11/1,18 €
zzgl. 0,25 € Pfand

Holsten verschiedene Sorten

15% SPAREN 12.99
10.99
AKTIONSPREIS
20 x 0,5l 11/1,10 €
24 x 0,33l 11/1,39 €
zzgl. 3,10 € Pfand
oder
0,5l Dose 11/1,10 €
zzgl. 0,25 € Pfand

Carlsberg verschiedene Sorten

10% SPAREN 0.99
17% SPAREN 1.19
0.89
0.99
AKTIONSPREIS
Elephant Strong Beer
0,5l Dose
11/1,78 €
zzgl. 0,25 € Pfand
oder
0,5l Dose 11/1,10 €
zzgl. 0,25 € Pfand

Carlsberg

22% SPAREN 0.69
0.69
AKTIONSPREIS
Lager Beer
0,33l Dose 11/2,09 €
zzgl. 0,25 € Pfand

Coca-Cola-Fanta-Sprite verschiedene Sorten

19% SPAREN 15.99
12.99
AKTIONSPREIS
24 x 0,33l Glas
11/1,64 €
zzgl. 5,10 € Pfand

Schöfferhofer Weizen oder Weizen-Mix verschiedene Sorten

20% SPAREN 4.99
14% SPAREN 10.49
3.99
8.99
AKTIONSPREIS
6 x 0,33l 11/2,02 €
11 x 0,5l 11/1,63 €
zzgl. 0,48 € Pfand
oder
zzgl. 2,38 € Pfand

MITWOCHE KRACHER

GÜLTIG NUR AM 20.05.2020
29% SPAREN
8.49
AKTIONSPREIS
Kuemmerling Kräuterlikör
35% Vol.
Karton = 25 x 20 ml
(11 = 16,98 €)
GESCHMACK ZUM NEHMEN TAG!

Remedy

Spiced Rum 41,5% Vol. oder Elixir Rum-Likör 34% Vol.
10% SPAREN 19.99
17.99
AKTIONSPREIS
Flasche 0,7l
11/25,70 €

IRRTUM VORBEHALTEN: WARE WIE IM MARKT VORHANDEN & SOLANGE DER VORRAT REICHT. GETRÄNKELAND HEDEBRECHT GMBH & CO. KG, HAUPTSTRASSE 109 A, 18107 ELMHÖRST

GETRÄNKELAND.COM

„Eine viel zu harte Strafe!“ Kritik an neuer Bußgeldverordnung

■ (mk) Elstorf. Der Elstorfer CDU-Landtagsabgeordnete Heiner Schönecke übt Kritik an den bundesweit geltenden Bußgeldkatalog für die veränderte Straßenverkehrsordnung, die seit dem 28. April gilt. Viele verständliche Verschärfungen und Präzisierungen seien wichtig und richtig, betont der CDU-Politiker. Was ihm aber aufstößt, wäre der allzu schnelle Verlust des Führerscheins. Schönecke: „Eine Änderung allerdings ist maßlos überzogen! Wer 20 km/h innerorts oder 26 km/h außerorts zu schnell fährt ist seinen Führerschein für einen Monat los! Eine viel zu harte Strafe!“

Die Möglichkeiten, die man früher hatte, durch freiwillige Nachschulung Punkte in Flensburg abzubauen, gebe es jetzt schon beim ersten Tempoverstoß nicht mehr. Wer kenne es nicht, eine kleine Unachtsamkeit und schon sei es passiert! Natürlich lasse sich wohlfeil sagen, selber schuld!, so Schönecke.

„Nachdem ich die Berliner Vorgaben studiert habe, denke ich an die vielen Fahrerinnen und Fahrer, die von Berufs wegen den Führerschein benötigen und ihre Familien versorgen müssen! Was macht der Trucker, hochgelobt und nötigst gebraucht, nicht nur in Coronazeiten! Urlaub nehmen oder er arbeitet 4 Wochen im Lager! Was macht die Altenpflegerin, die in der mobilen Pflege ihre Patienten betreuen muss? Der Rettungssanitäter, er kann ohne Führerschein vielleicht noch als Beifahrer dabei sein. Der Notarzt, er wird wohl nur mit Fah-



Heiner Schönecke

Foto: CDU

rer ausdrücken können, darf er das überhaupt?“, fragt der CDU-Mann. Die Liste ließe sich ohne Ende verlängern! Sei es wirklich die Absicht des Gesetzgebers, dass all diese Menschen vor Gericht müssen, um vielleicht doch noch einmal, nach der Formel „Gnade vor Recht“, mit einem blauen Auge davonzukommen? Man sollte dem Autofahrer die Chance geben, Fehler abzustellen und durch gesetzestreu Verhalten zu zeigen, dass er es besser kann, fordert Schönecke.

„Wer zigtausende Kilometer im Jahr fährt, wer täglich, stündlich auf die Minute genau seinen Dienst versieht, muss anders behandelt werden, und das nicht erst vor Gericht!! Hier wird sicher nachjustiert werden müssen, sonst gibt es zu viel Verlierer! Ich meine, unsere Gerichte haben heute schon genug zu tun, es sollte nicht mehr werden.“

„Das nächste Mal fahre ich mit dem Auto!“

Erlebnisbericht einer Radfahrerin

■ (mk) Neu Wulmstorf. Und noch eine Kritik am neuen Bußgeldkatalog für die veränderte Straßenverkehrsordnung – diesmal aus der Sicht einer Radfahrerin. Danach ist das Benutzen des Bürgersteiges mit dem Fahrrad bis auf zwei Ausnahmen verboten. Wer sich nicht daran hält und erwischt wird, muss mindestens 55 Euro berappen. Mit diesem Aspekt ist die passionierte Radfahrerin Elisabeth Steinfeld, die ansonsten die modifizierte Straßenverkehrsordnung begrüßt, nicht einverstanden. Sie kritisiert es als unverhältnismäßig. Steinfeld, die im ADFC organisiert ist, berichtet anhand eines Beispiels aus dem Alltag, welche Konsequenzen die neue Verordnung für sie hätte.

„Das Bußgeld für das Fahren auf dem Fußweg kann gerne angehoben werden, wenn die Verhältnisse sich geändert haben. Aber würden Sie meine heutige Tour einem 13-jährigen Kind oder älteren Rentnern zumuten? Und: Jeder Polizist kann eindeutig sehen, ob ich auf einem Fußweg fahre oder nicht. Wie viel Abstand ein Auto zu einem Fahrrad hält, ist auf den ersten Blick nicht messbar und in den meisten Fällen nicht beweisbar. Ich bin für eine Abstandsregel zu Fußgängern. Ich bin heute 10 km zum Arzt und zurück geradelt“, erläutert Steinfeld eingangs.

Und los geht's: Zuerst musste Steinfeld einem Pkw ausweichen, der mit hohem Tempo in eine Tankstelleneinfahrt einbog. Natürlich sei sie instinktiv – um nicht mit dem Fahrzeug zu kollidieren – vom Radweg auf den Bürgersteig ausgewichen. Auf dem Radweg hätte sie es nicht geschafft, versichert Steinfeld. Ein weiteres Teilstück der Strecke könne sie nur auf dem Bürgersteig fahren, da der Radweg durch Wurzeln beinahe unpassierbar wäre. Wenn sie doch den Radweg benutzen würde, bräuchte sie keinen Arzt mehr, sondern einen Krankenwagen, merkt Steinfeld ironisch an. Das nächste Problem

taucht in der Tempo-30-Zone in Gestalt eines rüpelhaften Autofahrers auf. Auf ihrer Spur fahre der Pkw, weil dieser parkende Autos überhole. „Wohin soll ich denn da jetzt ausweichen? Der Spiegel des Autos wäre 10 cm von meinem Lenkrad entfernt, wenn ich nicht flüchte. Ich fuhr mutig Richtung Mitte der Straße, denn so darf man uns nicht begegnen. Der Autofahrer brüllte mich so lange an, bis ich klein bei gab und mein Rad auf den Fußweg schob. Das darf ich doch noch, oder?“, schildert die engagierte Radfahrerin diesen Vorfall. Fortgesetzt wird die Fahrt auf einem Fußweg in einer Allee. „Da fahre ich immer auf dem Fußweg, weil ich bei Gegenverkehr immer ganz knapp überholt werde. Ich versuchte es auf der Straße. Vor mir wurde eine Autotür aufgerissen. Bremsen!!! Dann brauste ein Transporter heran, hupte und raste ganz dicht an mir vorbei. Das kostet nur 30 Euro. Ich verlor mein Gleichgewicht, stürzte fast und wurde vom nächsten Auto knapp überholt. Ich gab auf und fuhr auf den Fußweg“, erzählt Steinfeld. Auch die Rückfahrt sei nicht ohne gewesen. „Auf dem Rückweg fuhren drei Kinder auf dem Radweg. Normalerweise überhole ich die auf dem Fußweg. Muss ich jetzt den nächsten Kilometer hinter denen her fahren? Auf einem 80 cm breiten Radweg ist ein Überholen unmöglich. Ich überholte trotzdem. Direkt vor mir fuhr ein blaues Auto auf den Radweg, ich musste scharf bremsen und auf den Fußweg ausweichen. Aha, vor dem hat ein Auto zum Linksabbiegen angehalten, warten konnte der Blaue nicht“, beendet Steinfeld ihren Erfahrungsbericht.

Laut Steinfeld würden sie ihre „Ausflüge“ auf dem Bürgersteig nach der neuen Bußgeldordnung 275 Euro Bußgeld zusammen kosten, ihr sicherlich nicht ganz ernst gemeintes Fazit: „Das riskiere ich nicht. Das nächste Mal fahre ich mit dem Auto!“

SPD-Flohmarkt findet 2020 nicht statt!

Veranstaltung im August abgesagt

■ (mk) Neugraben. Noch am Ende des Monats März haben die Mitglieder des SPD-Distriktsvorstandes Neugraben-Fischbek gehofft, dass auch bei der sich abzeichnenden Schwere der Corona-Epidemie es nicht nach damaligem Kenntnisstand ausgeschlossen sein sollte, an der Planung der jährlichen Veranstaltung eines Kinder- und Familienflohmarktes in Neugraben zunächst einmal festzuhalten. Bestärkt wurden die Genossen durch zahlreiche Nachfragen von Bürgern. Diese Haltung hatte in erster Linie damit zu tun, dass die Fläche für die Veranstaltung inmitten von Neugraben beim Bezirksamt gesichert werden musste, wenn sie dann durchgeführt werden könnte. Nunmehr sind in der Öffentlichkeit klare Vorga-

ben des Senats für derartige Großveranstaltungen selbstverständlich maßgeblich. Danach wird bis Ende August keine derartige Veranstaltung wie der SPD-Flohmarkt durchgeführt werden können, um eine Verbreitung des Virus zu verhindern. Der gesamte SPD-Distriktsvorstand Neugraben-Fischbek bedauert außerordentlich, dass daher erstmals diese über den Stadtteil hinaus bekannte und beliebte Veranstaltung abgesagt werden muss, heißt es in einer Pressemitteilung des SPD-Distriktes Neugraben-Fischbek. „Wir hoffen sehr stark“, so die beiden Vorsitzenden Beate Pohlmann und Henning Reh, „dass im nächsten Jahr unser Kinder- und Familienflohmarkt wieder wie gewohnt stattfinden kann“.

Schildbürgerstreich an der B3? SPD kritisiert Aufhebung von Haltestelle

■ (mk) Neu Wulmstorf. Da staunten die Bewohner des Emsener Wegs nicht schlecht: Vor ihre Bushaltestelle wurde eine Leitplanke gesetzt. Aber damit nicht genug: Da die Haltestelle nun nicht mehr verkehrssicher ist, wurde sie kurzerhand aufgehoben. Die Bewohner müssen nun auf eine Haltestelle in einem halben Kilometer Entfernung ausweichen.

Jürgen Waszkewitz, Neu Wulmstorf SPD-Verkehrsausschussmitglied, ist fassungslos: „So geht das nicht! Seit Jahren fördern wir in guter Zusammenarbeit mit dem Landkreis den ÖPNV. Und dann wird ohne Ankündigung, ohne Rücksprache mit der Verwaltung der Gemeinde Neu Wulmstorf, ohne Einbindung der Politik und vor allem, ohne vorher mit den betroffenen Bewohnern zu sprechen eine Maßnahme durchgeführt, die am Ende für die dortigen Bewohner eine starke Verschlechterung der ÖPNV-Anbindung bedeutet.“

„Das ist gelinde ausgedrückt, mehr als verstörend, was hier passiert ist!“ ärg-



Die Aufhebung der Haltestelle „Emsener Weg“ wird von der SPD kritisiert

Foto: SPD

gert sich Tobias Handtke, Vorsitzender SPD-Kreistagsfraktion und selbst Bürger von Neu Wulmstorf. „Wir gehen auf Kreisebene dieser Maßnahmen auf den Grund und haben eine Anfrage an die Kreisverwaltung gestellt. Wir brauchen keine ‚Verschlimmbesserungen‘, sondern Lösungen, die uns im Alltag weiterhelfen. Verärgerte Anwohner haben hier unser volles Verständnis und wir werden sie unterstützen“, so die SPD-Politiker.

*Haben Sie eine Meinung zu aktuellen Themen,
die Sie uns gerne mitteilen möchten:*

Der Neue RUF · Cuxhavener Str. 265 b · 21149 Hamburg
redaktion@neuerruf.de

Was heißt hier guter Durchschnitt?

Müll im Vogelkamp Neugraben: CDU kritisiert Bezirk

■ (mk) Neugraben. Die Klagen über die Vermüllung im Neubaugebiet haben in den letzten Jahren nie aufgehört. Bereits 2015 hatte die CDU einen Antrag in die Bezirksversammlung eingebracht, der diesen Missstand anprangerte und Abhilfe forderte. „Bürger beklagen seit geraumer Zeit, dass der westlich des BGZ befindliche Quartierspark, der ein attraktiver Eingangsbereich für das Wohngebiet sein soll, in erheblicher Weise durch Müll und anderen Unrat verschmutzt wird. Dieses gilt auch für das benachbarte Grabensystem zwischen Park und BGZ. Höhepunkt war bisher die Darstellung eines aufgebrachten Bürgers in der Septembersitzung des Regionalausschusses Süderelbe. Dieser hat die Situation nicht nur mit blumigen Worten geschildert, sondern auch die von ihm gesammelten Reste von Drogenkonsum einschließlich Alu-Folie und benutzter Spritzen präsentiert“, hieß es damals im CDU-Antrag.

Bei der Berichterstattung der IBA über die Fertigstellung des Quartiersparks wäre deutlich geworden, so die damals federführenden Antragsteller Berthold von Harten, Brit-Meike Fischer-Pinz und Lars Frommann, dass derzeit die Frage der Reinigung offenbar nicht hinreichend geklärt sei und daher auch nicht in gebotener Weise erfolge. Die Vertreterin der IBA habe dargestellt, dass sich die Zuständigkeit der IBA ergäbe, solange Teile des Parks noch nicht fertiggestellt und übergeben wären. Anschließend gehen die Anlagen in die Zuständigkeit des Bezirksam-



Auch der Quartierspark im Vogelkamp Neugraben ist laut CDU häufig vermüllt

Foto: mk

tes über. Beide haben jedoch offenbar keine zusätzlichen Mittel für die dauerhafte Pflege und Reinigung des Parks, berichtete die CDU im Antrag. Vor diesem Hintergrund lautete die CDU-Forderung: „Die Bezirksverwaltung wird aufgefordert, unter Einbeziehung aller zuständigen Stellen kurzfristig ein dauerhaftes Reinigungskonzept für den Quartierspark Elbmosaik zu erarbeiten und umzusetzen. Sofern dazu zusätzliche Mittel erforderlich sind, mögen diese in Zusammenhang mit der Vermarktung und Fertigstellung des Wohnquartiers Elbmosaik eingeworben werden.“ Auf eine Beantwortung ihres Antrages musste die CDU beinahe fünf Jahre warten. Der Antrag wurde am 27. Oktober 2015 gestellt. Die Stadtreinigung Hamburg (SRH) nahm zu dem CDU-Antrag wie folgt Stellung: „Seit der Antrag erstellt wurde, haben sich die Rahmenbedingungen grundlegend geändert. Im Jahr 2015 gab es aufgrund vieler Neubau-Baustellen tatsächlich sehr viele Verschmutzungen in dem ge-

nannten Bereich. Aktuell liegen die gemeldeten Verschmutzungen aber wieder im Rahmen des guten Durchschnitts im Stadtgebiet.“ Die Verantwortung für die Reinigung der öffentlichen Grünanlagen und Parks der FHH liege zudem seit 2018 bei der SRH. Der Quartierspark wird seitdem dreimal wöchentlich durch die SRH gereinigt. Auch hier seien der SRH keine außergewöhnlichen Verschmutzungsmeldungen bekannt, so die SRH. Nachgeschoben wurde noch folgende Passage: „Aus Sicht der SRH hat sich der Antrag durch die 2018 geänderte Zuständigkeit erledigt.“ CDU-Fraktionsvorsitzender Ralf-Dieter Fischer ist mit der Antwort nicht einverstanden. „Was heißt hier im guten Durchschnitt? Wir wollen, dass der Müll ganz verschwindet. Wir wollen nicht warten, bis der Wind den Unrat weggeweht hat. Unverständlich ist auch, dass die Beantwortung unseres Antrages beinahe fünf Jahre gedauert hat“, kritisiert Fischer. Dieser betont, man wolle an der Sache dranbleiben.

Robert Wegner, Leiter des Gesundheitsamtes, geht

Hintergründe unklar – Neue Stelle bei Polizei

■ (pm) Harburg. Dreißig Zeilen lang ist die Pressemitteilung des Bezirksamtes mit dem Betreff „Personelle und organisatorische Veränderungen im Gesundheitsamt“, herausgegeben am 5. Mai. Covid-19, Personalaufbau (!), Geschäftsprozesse und IT, alles findet darin seinen – ausführlichen – Platz. In den letzten fünf Zeilen dann, nach viel Vorgeplänkel – endlich die wirklich wichtige Nachricht und eigentliche Neuigkeit zugleich: „Neben der bereits erfolgten massiven Aufstockung des Personalkörpers im Gesundheitsamt Harburg wird es auch auf der Leitungsebene zu Veränderungen kommen. Der Leiter des Gesundheitsamtes, Herr Dr. Robert Wegner (der Vorname wird schon nicht mehr genannt – die Red.), wird das Bezirksamt Harburg im beiderseitigen Einvernehmen verlassen und sich neuen hamburgweiten Aufgaben zuwenden. Er wechselt zum 1. Juni zur Polizei Hamburg. Das Bezirksamt Harburg bereitet die Ausschreibung der Stelle zur möglichst baldigen Nachbesetzung vor. Die Vertretung ist organisiert und wird durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Vorgesetzte tatkräftig unterstützt.“



Robert Wegner

Foto: pm

Überraschend kam diese Mitteilung aus dem Bezirksamt nicht. Denn: Just zeitgleich mit dem Corona-Höhepunkt in der Stadt war Wegner, Leiter des Harburger Gesundheitsamtes, nur wenige Tage, nachdem er im Hauptausschuss noch die Vorgehensweise seines Hauses erläutert hatte, in einen – wie es Insider wissen – nie offiziell beantragten – Urlaub geschickt worden. Überstunden und Resturlaubstage seien abzubummeln, hieß es offiziell, das Ganze aus „Fürsorgepflicht“ für das Personal der Verwaltung in einer so ar-

beitsintensiven Zeit, wie es aus den Reihen der SPD und der Spitze der Harburger Verwaltung hieß. Klar ist, dass bis heute für die Öffentlichkeit nicht klar ist, weshalb Wegner letztlich gegangen ist, gehen musste oder „gegangen worden ist.“ Von personellen Zerwürfnissen im Vorfeld dieser Entscheidung war die Rede, während andere an der Arbeitsweise des Leiters des Gesundheitsamtes Anstoß genommen haben sollen. Die CDU-Fraktion hatte den Stein des Anstoßes – die Personale Wegner – ins Rollen gebracht, als sie Wind davon bekommen hatte. Die SPD hatte dem CDU-Fraktionsvorsitzenden Ralf-Dieter Fischer (zu dessen Verwunderung) daraufhin vorgeworfen, eine ganz normale Personalentscheidung zu skandalisieren. Der prophezeite nach der jüngsten Sitzung des Hauptausschusses, in der es für die CDU keine befriedigende Antwort auf ihre Anfrage gegeben hatte (Der Neue RUF berichtete), weitsichtig, dass der – damals – aktuelle Stand der Dinge wohl nicht der Weisheit letzter Schluss sei. Er hatte, wie sich jetzt gezeigt hat, Recht.



WIR SIND FÜR EUCH DA!

Kauft vor Ort im Hamburger Süden!

Corona geht uns alle an!

Das Leben hat sich verändert. Soziale Kontakte sind stark eingeschränkt und die Wirtschaft erlebt ungeahnte beängstigende Einbußen. Aber jede Krise bietet auch Chancen. Mehr Bewusstsein für das „Hier und Jetzt“. Ein neues Erleben von Solidarität und füreinander da sein. Unternehmen entwickeln neue Vertriebswege, entdecken neue Möglichkeiten sich darzustellen. Restaurants werden zu erfolgreichen Lieferdiensten. Nun wurden die ersten Lockerungen beschlossen. Geschäfte bis 800 m² dürfen – unter Auflagen – wieder öffnen. Eine große Chance, gerade für die kleinen, inhabergeführten Geschäfte.

Bitte unterstützt den Einzelhandel im Hamburger Süden. Kauft vor Ort. Bestellt bei Eurem Lieblingsrestaurant zum Abolen oder lasst es Euch liefern. Selbstverständlich alles unter Einhaltung der Hygienevorschriften und der Abstandsregelung. Denn nur gemeinsam sind wir stark und können der Pandemie trotzen.

#kaufVorOrtimHamburgerSüden #gemeinsamsindwirstark

PHYSIOTEAM LAUN

#WIRSINDEUEREUCHDA

040 764 35 72

WWW.PHYSIO24.DE

Die Soforthilfe für Ihre Ohren

JETZT ANGEBOT SICHERN.

oton

DIE HORAKUSTIKER

OTON Die Hörakustiker GmbH

Marktpassage 6 | 21149 Hamburg

Telefon: 040 - 703 886 25

GERD MEYER

Wilfried Kamrau
Elektrotechnik GmbH

Ihr Elektroinstallateur in Hamburg und Umgebung

Lauenbruch Ost 1 · 21079 Hamburg

Tel. 040/77 20 39

Fax 040/765 54 16

www.elektro-gerdmeyer.de

Karsten Rieckmann

Preisgünstiger Sonnenschutz: Plissees!

Qualität vom Fachmann

21272 Egestorf

Tel. 0 41 75/80 88 499

Mobil 0151/14 12 33 29

E-Mail: karstenrieckmann@gmx.de

Wenzel optik

NEUGRABEN

Groot Enn 4

21149 Hamburg

Telefon: 040/7016020

Pflegeteam Hamel · Von Mensch zu Mensch

Ihre Helden aus der Pflege!

Petersweg 1 · 21075 Hamburg

Telefon: 040 - 766 122-0

Fax: 040 - 766 122-17

info@pflegeteamhamel.de

www.pflegeteamhamel.de

Außer Haus

Extrahavener Straße 355

21149 Hamburg

www.kaiser-pasillie-bh.de

040-769 607 19

Wildpark Schwarze Berge

Frühlingszeit ist Jungtierzeit, entdecke die jungen Wilden!

Telefon: 040 819 7747 0

www.wildpark-schwarze-berge.de

Postshop Neuwiedenthal

Deutsche Post **DHL**

Postbank

Der Postshop in Ihrer Nähe!

- AN- & VERKAUF
- HANDY REPARATUR + EINRICHTUNG
- HANDY ZUBEHÖR
- DSL- & HANDYVERTRÄGE

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8.00 – 18.00 Uhr

Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

Rehrstieg 24, 21147 Hamburg (EKZ Galeria)

Fliesenwelt

Wir sind für euch da!

Brunskamp 8

21220 Maschen

Tel.: 0 41 05 - 66 56 80

Fax: 0 41 05 - 66 56 820

www.fliesenwelt-maschen.de

MARKT KAUF CENTER

HARBURG

Wir sind für Sie da!

www.marktkauf-center.de

APOTHEKE im Marktkauf

Seeveplatz 1

21073 Hamburg

Telefon 040 / 76 62 13 60

www.apomarktkauf.de

Elektro SACHGAU

Mit uns stehen Sie auch 2020 nicht im Dunkeln.

Grenzkehre 3

21079 Hamburg

Telefon: 040 - 77 38 70

Telefax: 040 - 7 65 91 24

www.elektro-sachgau.de

e-mail: info@elektro-sachgau.de

CAR WASH

Neu Wulmstorf + Jork

Textile Autowäsche

Neue Öffnungszeiten:

in Neu Wulmstorf

Mo. – Sa.: 8.00 – 19.00 Uhr

Sonn- und feiertags geschlossen

Liliencronstraße 9

21629 Neu Wulmstorf

Tel.: 01 78 / 793 85 01

GOLLNAST

Manufaktur für Tor-, Rollladen-, Sonnen- und Witterschutztechnik

Seit über 45 Jahren

Der Meister kommt selbst!

Beratung gerne nach telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH

Am Felde 5, 21629 Neu Wulmstorf

Tel. 040 700 27 85, info@gollnast.de

www.gollnast.de

10. Mai ist Muttertag

Öffnungszeiten:

Samstag, 09.05.: 8.00 bis 16.00 Uhr

Sonntag, 10.05.: 8.00 bis 12.00 Uhr

Tel. 040/701 88 96

Blumenbinderei J. Wüpper & Sohn

Sonnenschutz - Insektenschutz

Bodenbeläge - Gardinen - Wohnaccessoires

NORDHAUSEN Raumgestaltung

HH-Neugraben • Groot Enn 1-3

Tel. 701 70 24

www.nordhausenraumgestaltung.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr

Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

TOMKE Immobilien

Inh. Susanne Kaufmann

Ich bin weiterhin für Sie erreichbar!

Telefon: 04181 / 999 248

www.tomke-immobilien.de

Autohaus Czychy

Hauptstraße 27

21629 Neu Wulmstorf

(040) 700 16 20

www.autohaus-czychy.de

www.facebook.com/autohausczychy

Die richtigen RAD schläge gibt's bei uns!

HAUSCHILD Der Zweirad EXPORTE

Inh. Hans-Heinrich Hauschild

Hauptstraße 44, 21629 Neu Wulmstorf

Tel.: 040/700 07 81

www.hauschild-zweiradexperte.de

damian apotheke am sand

Wir sind für Sie da: online und vor Ort!

Tel. 040 - 777 929

www.damian-apotheke.de

Hamburger Flächen-Reinigung

Wir sind weiterhin für Sie da!

Pulvermühlenweg 15

21217 Seevetal

Tel. 040/768 40 81

Fax 040/768 32 02

UTE LINK BLUMENSTÜBCHEN HAUSBRUCH

10. Mai ist Muttertag

Öffnungszeiten:

Sa., 9.5. von 8:00 bis 16:00 Uhr

So., 10.5. von 9:00 bis 13:00 Uhr

Gerne nehmen ich Ihre individuelle Bestellung rechtzeitig an, die Sie im Laden, zu sich nach Hause oder zu ihrer Mutter (gegen Vorkasse) liefern lassen können.

Verkauf aus gg. Anlass vor dem Laden!

Telefon: 040/796 74 21

Neuwiedenthaler Str. 147 · 21147 Hamburg

HARRINGER IMMOBILIEN

Ihr Haus in guten Händen!

Auch in unruhigen Zeiten an Ihrer Seite!

Wir beraten Sie gerne individuell!

Telefon: 04186 / 891 620

www.harringer-immobilien.de

damian apotheke am sand

Wir kümmern uns auch weiterhin um Ihre Gesundheit!

Tel. 040 - 777 929

www.damian-apotheke.de

PAHL GMBH

Wir sind für euch da!

Pahl GmbH

Hittfelder Kirchweg 21

21220 Seevetal

Tel.: 0 41 05/48 85

Fax: 0 41 05/48 86

www.identica-pahl.de

DE KARBESERIE- UND LACKEXPERTEN IDENTICA

HARBURG CITYMANAGEMENT

STOFFMASKEN im HARBURG INFO Shop

Hölertwiete 6

Mo. – Fr.: 10 – 16 Uhr

www.CITYMANAGEMENT-HARBURG.de

bestellen & abholen

Neue Öffnungszeiten:

Montag – Ruhetag

Di. bis So. von 12 bis 15 Uhr + 17.30 bis 21.15 Uhr

LiLy

Ihr CHINA RESTAURANT im SEZ seit 1982

Cuxhavener Straße 335

21149 Hamburg · Tel. 040/702 55 44

www.chinarestaurant-lily.de

MITEINANDER #WILLKOMMEN ZURÜCK

PHOENIXCENTER

Curvy Bride Paradise

Der schönste Tag im Leben kann nicht nur durch Liebe verzaubert werden, sondern auch mit dem perfekten Kleid.

Braut- und Abendmode ab Größe 44.

www.curvybride-paradise.de

Haustechnik Heinemann

Haustechnik Heinemann

Bahnhofstraße 36-38

21629 Neu Wulmstorf

Bremer Straße 27

21073 Hamburg

www.haustechnik-heinemann.de

Brotheut & mehr!

hamburgernaehung-shop.de

Sie können wieder stöbern!

Ein Raum ohne Bücher ist ein Körper ohne Seele. (Giovanni)

DER BUCHLADEN

Bettina Meyer

Marktpassage 9

21149 Hamburg

Tel. 040/702 22 11

Fax 040/701 38 62

www.derbuchladen-neugraben.de

OPTIK HORNUNG

Marktpassage 8

21149 Hamburg

Tel. (040) 702 25 16

www.optik-hornung.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

14.00 – 18.00 Uhr

Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

RAUTENBERG Dachsysteme GmbH

Reller 2

21079 Hamburg

Telefon: 040 7330045

www.rautenberg-dach.de

Wir sind weiterhin wie gewohnt für Sie da!

Änderungsschneiderei & Textilreinigung

Wir bieten auch selbstgenähten Mundschutz an.

Ayse Zorlu

Rehrstieg 18 · 21147 Hamburg

Telefon 040/701 42 63

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr

Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Magie wird auf der Bühne Wirklichkeit

Deutschsprachige Erstaufführung am 4.10.2020



Harry Potter und das verwunschene Kind: Ensemble

Foto: Manuel Harlan

■ (pm) Hamburg. Die Deutschlandpremiere von „Harry Potter und das verwunschene Kind“ und alle folgenden Vorstellungen im Mehr! Theater am Großmarkt werden auf den Zeitraum ab Oktober verschoben. Neues Datum für die Deutschlandpremiere ist, Stand heute, der Sonntag, 4. Oktober 2020. Bereits erworbene Tickets behalten ihre Gültigkeit und können für Vorstellungen ab Oktober 2020 eingetauscht werden.

„Die Auflagen der Hamburger Gesundheitsbehörden sowie die aktuellen Empfehlungen der Experten zum Umgang mit dem Coronavirus haben bei uns zu der Entscheidung geführt, alle weiteren Aufführungen einschließlich der Medien- und Galapremiere auf den Zeitraum ab Oktober 2020 zu verschieben“, heißt es auf der Homepage der Veranstalter. Alle bereits gekauften Tickets für die Vorstellungen vom 13. März bis

einschließlich 30. September 2020 behalten ihre Gültigkeit und können für einen Spieltermin ab Oktober 2020 eingetauscht werden. Alle Kunden, die Tickets für diese Vorstellungen gebucht haben, wurden bereits per E-Mail persönlich kontaktiert und über die Umbuchungsoptionen informiert.

Wer seine Tickets an einer Vorverkaufsstelle erworben hat, sollte sich an die entsprechende Vorverkaufsstelle wenden. Die Umbuchung kann nur gegen Vorlage der Originaltickets vorgenommen werden. Alle weiteren Informationen sind, laufend aktualisiert, auf der Webseite unter www.harry-potter-theater.de. Wer Tickets über Travelcircus gekauft hat, möge sich an die E-Mailadresse harrypotter@travelcircus.de wenden.

Mit Harry Potter und das verwunschene Kind kommt J.K. Rowlings magisches Universum als fantas-

tisches Theatererlebnis live nach Hamburg. Die Abenteuer von Harry, Ron und Hermine gehen weiter und Magie wird auf der Bühne Wirklichkeit. Neunzehn Jahre sind vergangen, seit die Freunde die Welt der Zauberer gerettet haben. Doch die Schlacht ist noch nicht gewonnen: Denn das Dunkle kommt oft von dort, wo man es am wenigsten erwartet ...

Für das außergewöhnliche Theatererlebnis wurde das Mehr! Theater am Großmarkt aufwändig umgebaut. Das neu gestaltete Haus bietet rund 1.670 Zuschauern Platz und lädt sie auf eine einzigartige magische Reise ein. Das Design des Saals setzt das Bühnenbild von Harry Potter und das verwunschene Kind harmonisch fort und zieht den Zuschauer mitten hinein in das magische Geschehen der Original-Geschichte von J.K. Rowling.

Die Linke: 1. Mai-Demo am Sand. SPD distanziert sich von Radikalen

Für bessere Arbeitsbedingungen und gegen Nazis

■ (pm) Harburg. Der 1. Mai fand erstmals seit 1945 ohne große öffentliche Demonstrationen statt. Nur auf kleinen Mahnwachen durfte, ohne öffentliche Mobilisierung, für die Rechte der in Erwerbsarbeit arbeitenden Menschen und, ganz aktuell aufgrund der dann nicht erlaubten Kundgebung von Neonazis in Harburg, gegen Rassismus und Antisemitismus demonstriert werden. Der Bezirksverband der Partei DIE LINKE. Hamburg-Harburg führte zum 1. Mai eine Mahnwache und eine Kunstaktion durch. Alexandra Grimm vom Vorstand DIE LINKE. in Harburg: „Denn gerade am Beispiel von Hamburg- Harburg zeigt sich, wie wichtig es ist, immer wieder für die universellen Rechte aller Arbeitnehmer*innen einzustehen und zu kämpfen. Vorstandsmitglied André Lenthe betonte: „Der internationale Tag der Arbeit darf niemals den braunen Rattenfängern und ihrem dumpfen Nationalismus überlassen werden.“ Bereits um 12.30 Uhr versammel-



Frank Richter: Gewaltlosigkeit im Vordergrund Foto: SPD

ten sich die Mitglieder der Partei DIE LINKE. auf dem Sand in Harburg. Wo sonst die 1. Mai-Demonstration mit einigen hundert Teilnehmern startet, kamen diesmal rund zwanzig Linke zusammen – für bessere Arbeitsbedingungen und für eine Aufstockung des Kurzarbeitergeldes auf 90 Prozent.

In diesem Jahr wollten rechtsradikale Neonazi-Vereinigungen, die, wie

Frank Richter, SPD-Kreisvorsitzender in Harburg, betonte, „mit Harburg nichts zu tun haben und auch hier kaum organisiert sind, den 1. Mai für eine Kundgebung in Harburg missbrauchen. Schon lange, bevor die Coronakrise den Norden erreicht hatte, hatte die SPD Harburg zusammen mit anderen Gruppen Aktionen und Demonstrationen gegen diesen Aufmarsch überlegt.“ Dann hatten die Rechtsradikalen mit Handzetteln und Plakaten angekündigt, nach Harburg zu kommen, obwohl die Polizei die Versammlung untersagt hat. Sie wurde letztlich auch gerichtlich verboten.

Richter weiter: „Das Bündnis gegen diesen rechtsradikalen Aufmarsch ist dadurch wieder in Aktion getreten. Für die SPD Harburg ist es wichtig, dass bei allen Überlegungen die Gewaltlosigkeit im Vordergrund steht. Das können und wollen einige radikale Mitstreiter des Bündnisses nicht unterstützen. Die SPD Harburg kann deshalb mit diesem Bündnis nicht mehr ohne Vorbehalt zusammenarbeiten.“ Die Harburger SPD hatte daraufhin am 1. Mai mit eigenen, coronakonformen Aktionen den Widerstand gegen eine rechtsradikale Kundgebung deutlich gemacht und sich mit allen solidarisch gezeigt, „die friedlich und gewaltfrei gegen den menschenfeindlichen und undemokratischen Ungeist der Neonazis demonstrieren.“

Weil die die Polizei am 1. Mai in Harburg ein Aufeinandertreffen von Rechts- und Linksradikalen befürchtete, hatte sie vorsichtshalber an diesem Tag starke Einsatzkräfte in Harburg zusammengezogen.



Demo mit Abstand und mit Masken: Die Linke am 1. Mai am Sand

Foto: Die Linke

Gesundheit

ANZEIGE

Nicht mehr so gelenkig wie früher?



So können Sie Ihre Gelenkgesundheit unterstützen

Unsere Gelenke sind im Alltag enormen Belastungen ausgesetzt: Sie werden vielfach gebeugt, gestreckt und gedreht. Um die Gelenkgesundheit zu unterstützen, kann aber jeder etwas tun: mit speziellen Mikro-Nährstoffen, enthalten in Rubaxx Gelenknahrung (Apothek). So fördert z. B. Ascorbinsäure die Funktion von Knorpel und Knochen und Phyllochinon trägt u. a. zum Erhalt gesunder Knochen bei. Außerdem enthält Rubaxx Gelenknahrung die vier wichtigsten körpereigenen Gelenkbausteine Kollagenhydrolysat, Glucosamin, Chondroitinsulfat und Hyaluronsäure. **Das Fazit einer begeisterten Anwenderin:** „Für mich das Beste!“

Für Ihren Apotheker: Rubaxx Gelenknahrung (PZN 14290705)



(www.rubaxx.de)

NEU!

NEUES CANNABIS ÖL EROBERT DEUTSCHLAND

Wir haben das Öl genauer unter die Lupe genommen



Rauschfreies Cannabis? Ja, das gibt es: als Cannabis Öl von der Apotheken-Qualitätsmarke Rubaxx (Rubaxx Cannabis Öl). Wir klären auf, was dahintersteckt.

Was sollten Verbraucher über Cannabis wissen?

Cannabis ist eine der ältesten traditionellen Pflanzen.

Schon vor Tausenden von Jahren wurden ihre Blüten vielfältig genutzt. Heute gilt Cannabis als zukunftsweisende Pflanze, die in der modernen Forschung in verschiedenen Bereichen zum Einsatz kommt. Experten der Apotheken-Qualitätsmarke Rubaxx ist es nun gelungen, ein wertvolles Cannabis Öl

herzustellen: Rubaxx Cannabis Öl.

Was steckt in Rubaxx Cannabis Öl?

Das Cannabis Öl wird aus den Samen einer gezielt ausgewählten Cannabispflanze mit

hoher Qualität gewonnen. Das Geniale: Cannabissamen haben keine berauschende Wirkung! Seitdem es das hochwertige Öl als Rubaxx Cannabis Öl frei verkäuflich in der Apotheke gibt, findet es großen Anklang bei Verbrauchern und ist mittlerweile die Nr. 1* in Deutschland!

Wie wird das Rubaxx Cannabis Öl hergestellt?

Rubaxx Cannabis Öl wurde speziell für den täglichen Verzehr hergestellt. Sowohl die Herstellung als auch die Abfüllung finden nach strengsten deutschen Qualitätsstandards statt. Dank der Tropfenform können

Verbraucher das Öl individuell verzehren. Das Cannabissamenöl ist vegan und für Diabetiker geeignet. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.



Cannabissamen gelten als nicht berauschend

Das sagt unsere Redaktion



Cannabis-Öl-Produkte gibt es inzwischen viele im Internet. Verwender sollten jedoch darauf achten, dass diese unter strengsten Qualitätsstandards hergestellt werden – für einen sicheren und rauschfreien Konsum. Hier bieten sich Präparate aus der Apotheke an, z.B. Rubaxx Cannabis Öl, ein spezielles Cannabissamenöl von der Qualitätsmarke Rubaxx. Dieses ist frei verkäuflich erhältlich und für den täglichen Verzehr geeignet.

Für Ihren Apotheker: **Rubaxx Cannabis Öl** (PZN 15617485)



www.rubaxx-cannabis.de

*Nahrungsergänzungsmittel Cannabis in der Apotheke; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, 02/2020

Anzeige

Neue Perspektiven

Mit kostenlosem Stressanalyse-Telefonat

■ (mk) Neu Wulmstorf. Bereits im ersten Jahrhundert n. Chr. hat der Philosoph Epiktet die Bedeutsamkeit der inneren Werte und Normensysteme für unser Fühlen und Verhalten beschrieben und erkannt: Die Menschen werden nicht durch die Dinge beunruhigt, sondern durch die Ansichten, die Sie darüber haben. Gerade in der Zeit großer Verunsicherung kommen Menschen zusammen, um sich beraten zu lassen, Lösungen zu erarbeiten und eine gewisse Normalität zurückzuerlangen. Wir können uns auch selbst befragen: Wo stehe ich gerade persönlich und oder unternehmerisch? Worauf suche ich gerade Antworten? Was sind meine Werkzeuge, meine Helfer, um Lösungen zu finden? Wenn Sie eine neue oder geänderte Sichtweise für die Weiterentwicklung ihres Unternehmens benötigen oder für sich persönlich auf der Suche sind nach Neuorientierung, bietet Ihnen Rising Health-Expertin Christiane Martin ein kostenloses 30-minütiges Stressanalyse-Telefonat an, um auch die Weiterentwicklung aus einer festgefahrenen, un-



Rising Health-Expertin Christiane Martin bietet ein kostenloses 30-minütiges Stressanalyse-Telefonat an, um zu beraten

Foto: Christiane Martin

ternehmerischen oder persönlichen Perspektive zu ermöglichen. Buchen Sie Ihr Online-Meeting telefonisch unter 0160 8144720, per E-Mail: c.martin@risinghealth.de oder www.martin-livebalance.de.

www.marktplatz-suederelbe.de

Vielfaltsfest abgesagt

Vorbereitungen für 2021 begonnen

■ (pm) Harburg. Das Harburger Vielfaltsfest „Harburg feiert Vielfalt!“ findet 2020 nicht statt. Aufgrund der nicht vorhersehbaren Entwicklung der Covid19-Infektionen und vor dem Hintergrund der derzeitigen Empfehlungen haben sich die Partner und das Bezirksamt dazu entschlossen, die Veranstaltung abzusagen. Das Harburger Vielfaltsfest „Harburg feiert Vielfalt“ zeichnet sich durch die Begegnung und Interaktion zwischen den Besuchern, Vereinen, Organisationen und Künstlern aus. Im letzten Jahr zeigten etwa 800 Besucher und über 30

Institutionen Interesse an dem vielfältigen Informations- und Begegnungsangebot. Im August hätte das Vielfaltsfest zum sechsten Mal stattgefunden. Es ist seit dem vergangenen Jahr der Abschluss des Kulturfestivals „Sommer im Park“ auf der Freilichtbühne im Harburger Stadtpark, das ebenfalls ausfällt. In diesem Jahr hätte das vom Bezirksamt gemeinsam mit dem Citymanagement und Suedkultur entwickelte Open-Air-Festival zum dritten Mal unter dem Dach der Freilichtbühne stattfinden sollen. Alle Beteiligten gehen nun in die Planungen für das kommende Jahr.



Auch „Sommer im Park“, hier ein Bild aus dem vergangenen Jahr, muss ausfallen

Foto: pm

Der Kapp-Putsch

Geschichtswerkstatt: Neue Publikation

■ (pm) Harburg. Das ist kein neuer Harburg-Krimi, der in diesen Tagen auf den Markt kommt, sondern ein Sachbuch über ein historisches Ereignis von hoher politischer Brisanz, das bis in die heutige Zeit nachwirkt. Im März 1920 trafen während des Kapp-Putsches in Heimfeld bewaffnete Arbeiter auf eine ebenfalls bewaffnete Freikorps-Brigade, die sich in der Mittelschule in der Woellmerstraße verschanzt hatte. Die Harburger konnten damals noch nicht wissen, dass der Putsch nach nur vier Tagen zu Ende sein würde und verteidigten die gerade errungene Demokratie gegen die rechtsgerichteten Putschisten mit Waffengewalt. Übrigens: Schießerei in Heimfeld mit 25 Toten und vielen Verletzten und einem Lynchmord an einem Freikorps-Hauptmann. Zum 100. Jahrestag des Harburger Blutmontags haben Fabian Pleiser, Kirstin Rachow, Thomas Steege, Jan Stöver und Regine Wörmer von der Harburger Geschichtswerkstatt noch einmal die Literatur zum Thema gesichtet, die Quellen in den Archiven in Stade und Hamburg recherchiert und die Fakten neu diskutiert. Herausgekommen ist eine reich bebilderte Publikation, die nicht nur die Ereignisse ausführlich und anschaulich darstellt, sondern darüber hinaus deren unterschied-



Foto: Geschichtswerkstatt Harburg

liche Bewertung in der Weimarer Republik, zur Zeit des Nationalsozialismus und in der heutigen Zeit aufzeigt. Die neu erschienene, 74 Seiten umfassende Publikation der Geschichtswerkstatt Harburg „Der Harburger Blutmontag – Der Kapp-Putsch in Harburg im März 1920“ (ISBN 978-3-943560-06-0) ist für 12 Euro im örtlichen Buchhandel erhältlich. Sobald die Geschichtswerkstatt (www.geschichtswerkstatt-harburg.de) wieder geöffnet hat, wird die Broschüre selbstverständlich auch dort zu erwerben sein.

Lust auf Lernen?!

Schule, Aus- und Weiterbildung

Weiterbildung im Homeoffice

Wie Online-Lernen gelingt

■ (akz-o). Lernen am Bildschirm, zu Hause oder im Büro – wer sich für ein Online-Seminar entscheidet, spart Zeit und Kosten für Anreise und Hotel. Ein Rechner oder ein Laptop auf aktuellem, gewöhnlichem Leistungsstand, Kopfhörer mit Mikrofon, das reicht. Eine Ka-

men geringeren Lerneffekt beim Online-Seminar. Sie setzen deshalb auf das analoge Lernen. „Dabei bietet der digitale Wissenserwerb auch neue Chancen“, betont Andreas Düpmann, seit 2011 Trainer für effizientes Korrekturlesen: „Das Erlernte lässt sich zwischen den Online-Einheiten aus-



Foto: goodluz/stock.adobe.com/akz-o

merafunktion ist wünschenswert, damit sich alle Teilnehmenden sehen können. Worauf ist bei der Weiterbildung im virtuellen Klassenzimmer zu achten? „Der Trainer oder die Trainerin muss jederzeit präsent sein und für Fragen bereitstehen. Das gewährleistet nur ein Live-Online-Seminar“, erläutert Jens Kullin, Vorsitzender des Berufsverbands für Online-Bildung e.V. und seit 2004 Online-Trainer. Entscheidend für die Qualität ist auch die Software. Kullin: „Sie muss leicht zu bedienen sein – für Lernende und Trainer. Bei einem Check-in-Termin einige Tage vor der Schulung sollten sich die Teilnehmenden mit dem virtuellen Klassenzimmer vertraut machen können und die Technik checken.“

Technik darf keine Hürde sein

Viele Interessierte fürchten Probleme mit ihrem Computer oder ei-

giebig üben. Fragen, die sich dabei ergeben, lassen sich in der nächsten Lerneinheit mit dem Trainer klären.“

Gemeinsam lernen im virtuellen Klassenzimmer

Online-Profi Jens Kullin ergänzt: „Anders als bei Lernprogrammen und E-Learnings werden Teilnehmende im Live-Online-Seminar von einem Dozenten begleitet. Sie lernen im eigenen Tempo am vertrauten Rechner und profitieren von der Gruppe im virtuellen Klassenzimmer.“ Auch die Lernenden selbst können dazu beitragen, dass die Online-Weiterbildung gelingt, indem sie sich rechtzeitig um die technische Ausstattung kümmern und den Check-in-Termin wahrnehmen. Die beiden Trainer raten, eine Online-Veranstaltung genauso ernst zu nehmen wie eine Schulung vor Ort. Keine E-Mail-Benachrichtigungen, keine Anrufe, keine Störungen, stattdessen volle Konzentration auf die Inhalte.

Exklusiver Beruf: Ofen- und Luftheizungsbauer

Ofenhelden stark gefragt

■ (spp-o). Man könnte sie auch Feuerbändiger oder Wärmekünstler nennen: Ofen- und Luftheizungsbauer. Ein relativ seltener, exklusiver Beruf. Den Traditionsberuf des Ofen- und Luftheizungsbauers haben junge Menschen meist gar nicht „auf dem Schirm“. Dennoch bietet die Ausbildung einzigartige Chancen für besondere Talente: Menschen mit handwerklichem Geschick und gestalterischen Fähigkeiten. „Ich kenne keinen Beruf, der so kreativ und vielseitig ist“, sagt Michael Heckmann – selbst Kachelofenbauer und Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Kachelofenwirtschaft e.V. „Es ist der schönste Beruf, den ich mir vorstellen kann.“ Für viele war ein Praktikum der Einstieg. Luca zum Beispiel macht eine Ausbildung zum Ofenbauer. „Der Beruf ist extrem vielseitig“, sagt er. Luca wird von der AdK in der Ausbildung durch ein Stipendium gefördert und will auf jeden Fall noch seinen Meister machen. Fähige Fachkräfte haben exzellente



Foto: AdK/spp-o

Zukunftsperspektiven, Azubis werden meist übernommen. Mit etwas Berufserfahrung kann man den „Meister“ machen, im Betrieb aufsteigen und Fach- und Führungsaufgaben übernehmen oder sich mit eigenem Betrieb selbstständig machen. Adressen qualifizierter AdK-Fachbetriebe und weitere Informationen rund um den Kachelofen, Heizkamin und Kaminofen gibt es unter www.kachelofenwelt.de

Pflege hat Zukunft

Sie werden gebraucht

Die Grone Altenpflegeschule Hamburg

bietet an

Neue Start-Termine

08.06.2020 Gesundheits- und Pflegeassistenten – 16 Monate
(staatl. anerkannt, Vollzeit)

08.06.2020 Gesundheits- und Pflegeassistenten – 19 Monate
mit berufsbezogenem Deutsch in Kleingruppen

Förderung über Bildungsgutschein möglich.

Infotage jeden Montag und Mittwoch um 15.30 Uhr
Telefonische Beratung unter 040/23 70 35 01 (Fr. Reinke)

Grone
seit 1895

Grone Altenpflegeschule Hamburg
Heinrich-Grone-Stieg 2, 20097 Hamburg
altenpflege.hamburg@grone.de
www.grone.de/geso

C. S. Kälte- & Klimatechnik GmbH

Wir sind ein erfolgreiches, dynamisches und wachsendes Unternehmen im Kälteanlagenbau mit Niederlassungen in Seevetal und Buxtehude mit den Schwerpunkten Planung, Neuanlagenbau sowie Inbetriebnahme und Wartung von Kälte-, Klima- und Lüftungsanlagen.

Jeden Tag hitzefrei!

Wir suchen zum **01. August 2020**

Auszubildende zum Mechatroniker für Kältetechnik (m/w/d)

Wir bieten eine vielseitige und abwechslungsreiche Ausbildung in einem modernen, zukunftsorientierten Beruf mit spannendem Mix aus Mechanik und Technologie in einem leistungsfähigen Betrieb mit netten und motivierten Kollegen.

Du erwirbst oder hast bereits einen Realschulabschluss mit guten Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern, hast handwerkliches Geschick verbunden mit technischem Verständnis und Spaß an der Arbeit, dann bist Du bei uns genau richtig!

Wenn wir Dein Interesse wecken konnten, dann sende bitte Deine vollständige Bewerbung an:

C. S. Kälte- & Klimatechnik GmbH, Am Mühlenbach 70a, 21217 Seevetal
Tel. 04105/ 58 66 5 – 0 info@cs-kaelte.de www.cs-kaelte.de

FAIRPAY
FAIRER LOHN

Jetzt bewerben zum 1. August 2020

„Überlegst Du noch, oder pflegst Du schon?“

Bereits seit mehr als 30 Jahren bilden wir in unseren Seniorenzentren in Hamburg erfolgreich in den Berufen der stationären Altenpflege aus.

Kommt zu uns !

Wir suchen Euch zum **01. Februar** oder **01. August** eines jeden Jahres

als Azubi zur/zum Pflegefachfrau/-mann (w/m/d)

– neue generalisierte Pflegeausbildung / ehemals Altenpflege –

Wir bieten:

- die Möglichkeit zur Spezialisierung zum Altenpfleger/Altenpflegerin (w/m/d)
- eine hohe Ausbildungsvergütung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- HVV-Proficard
- 30 Tage Urlaub (auf Basis 5 Tage-Woche)
- professionelle Begleitung durch freigestellte Praxisanleiter
- garantierte Übernahme nach erfolgreicher Ausbildung

Wir freuen uns auf Eure Bewerbung unter:

Senioren-Zentren Geschwister Jensen GmbH
Kieler Straße 212
22525 Hamburg
Tel: 0 40 / 85 33 34 44
www.geschwister-jensen.de
bewerber@geschwister-jensen.de

Geschwister Jensen Gruppe
Seniorenzentren in Hamburg
www.geschwister-jensen.de

Eure Vergütung

1. Jahr 1.100 €
2. Jahr 1.160 €
3. Jahr 1.270 €

*Brutto/Monat

Mehr Informationen gefordert Geschäftsmann kritisiert Baustellenplanung

■ (mk) Neugraben. Christian Wüpper ist zurzeit auf die Baustellenplanung nicht gut zu sprechen. Grund: Sein in der Neugraber Bahnhofstraße 7 ansässiges Geschäft Blumenbinderei J. Wüpper & Sohn befindet sich in unmittelbarer Nähe zu einer Baustelle. Die Brücke zum S-Bahnhof Neugraben und die sich darunter befindlichen Flächen werden im Zusammenhang mit der Modernisierung des Bahnhofsvorplatzes auf Vordermann gebracht. Zwar hatte Wüpper von der Baustellenleitung eine Benachrichtigung erhalten, dass es im Verlauf der Bauarbeiten



Christian Wüpper bewertet die Einbahnstraßenregelung als geschäftsschädigend
Foto: C. Steinert

ten (23. März bis Oktober 2020) zu Beeinträchtigungen kommen könnte. Aber mit der aktuellen Situation in dem schmalen Rest der Neugraber Bahnhofstraße neben der Fußgängerbrücke kann sich Wüpper überhaupt nicht anfreunden. Im Gegenteil – laut seiner Aussage gefährden die getroffenen Entscheidungen die Existenz seines Geschäftes. Seit dem 29. April ist die Neugraber Bahnhofstraße nämlich nur noch von der Cuxhavener Straße aus, aber nicht mehr von der Straße Am Neugraber Bahnhof zu befahren. Angeblich, so Wüpper, hätte es Beschwerden gegeben, dass die ohnehin enge Gasse durch die Bauarbeiten so schmal geworden wäre, dass bei Gegenverkehr Passanten keinen Platz mehr hätten.

Deswegen wäre ab dem 29. April eine Einbahnstraßenregelung in Kraft getreten. Es persönlich sei davon nicht unterrichtet gewesen, obwohl er kurz vorher rein zufällig einem Expertengespräch vor Ort zwischen Bauleitung und Polizei beigewohnt habe. Da er nicht informiert worden sei, konnte er seinen potenziellen Kunden auf seiner Internetseite nicht rechtzeitig Bescheid über die geänderte Straßenführung geben. Folge: Es kämen weniger Kunden. Bereits die Corona-Krise habe negative Auswirkungen auf sein Geschäft gehabt. Für seine Blumenbinderei mit sechs Angestellten sei das geschäftsschädigend. Er wünsche sich, dass die Einbahnstraßenregelung zurückgenommen und dass er schneller über Baumaßnahmen

in Kenntnis gesetzt wird, damit er seinerseits seine Kunden darüber informieren kann, fordert Wüpper. Der Neue RUF fragte beim Polizeikommissariat Neugraben 47 (PK 47) nach. Ein Beamter bestätigte, dass es eine Baustellen-Besprechung vor der Einrichtung der Einbahnstraßenregelung gegeben habe. Dort sei auch die Maßnahme, die bis Ende der Bauarbeiten im Herbst so bestehen bleiben soll, angekündigt worden. Die Umsetzung der Einbahnstraßenregelung soll laut des Beamten deswegen durchgeführt worden sein, weil durch die umfassenden Bauarbeiten am Neugraber S-Bahnhof, die Straße Am Neugraber Bahnhof gesperrt sei. Da der südliche Teil der Neugraber Bahnhofstraße somit die einzige Zufahrts-

möglichkeit für Pkw darstellt, um von der Cuxhavener Straße zum Bahnhof zu gelangen, habe man sich für die Einbahnstraßenregelung entschieden. Grund: Eine Benutzung in beide Richtungen schied aus Sicherheitsgründen aus, weil die Straße für das hohe Verkehrsaufkommen nicht geeignet sei. Übrigens: Die Einbahnstraßenregelung gilt nicht, wenn man auf dem naheliegenden Parkplatz sein Fahrzeug abgestellt hat. Von diesem Stellplatz kann man die Neugraber Bahnhofstraße wieder in Richtung Cuxhavener Straße benutzen, betonte der Beamte. Dieser erklärte, dass die Polizei gemeinsam mit der Baustellenleitung über weitere mögliche Maßnahmen informieren würde – wie es bislang auch gehandhabt worden sei.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Dachdecker

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH
Bedachungen · Fassadenbau · Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN · GRÜNDÄCHER
CONTAINER-SERVICE bis 3 m³
Francoper Str. 60
21147 Hamburg
Tel. 040 - 796 43 30
Fax 040 - 70 10 24 76
Funk 0172 - 95 64 954

De Dachdecker ut Hamburg
Laffontien
Dachdeckerfachbetrieb
• Bedachung aller Art
• Schieferarbeiten
• Schornsteinsanierung
• Dachrinnenreinigung
• Fassadensanierung
• Sturmschäden
Kostenlose Beratung vor Ort
24/h Notdienst
040 / 822 17 89 34 · 0162 / 479 19 07
Hamburgerstr. 11 · 22083 Hamburg
www.laffontien-bau.de info@laffontien-bau.de

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
sowie Fassaden- und Flachdach
führt fachgerecht aus
Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Termine frei!
Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung
• Dachrinnen-Reinigung
• Fassaden-Reinigung
(Malerarbeiten) • Dachreinigung und Imprägnierung
• Schornsteinverkleidung
Telefon:
040/333 73 630
20459 Hamburg

Elektrotechnik

WÜNSCH DIR WAS, WIR MACHEN DAS!
HENNING
ELEKTROTECHNIK
Winsener Stieg 15 · 21079 Hamburg · 040 769 17 80
www.henning-elektrotechnik.eu

Elektro-Installation

KERSTAN ELEKTROTECHNIK
MEISTERBETRIEB
ELEKTRO
• Beratung · Planung · Installation
• Erweiterung · Prüfung · Reparatur
Thomas Kerstan, Scharfborg 25, 21149 Hamburg
Tel.: 040 368 411 41 | www.kerstan-elektrotechnik.de

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft
• Fenster
• Rollläden
• Innenausbau
• Plissees
• Türen
• Markisen
• Garagentore
• Terrassenbau
(Holz & WPC)
04181 - 99 79 561
Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Reindorfer Osterberg 93 · 21266 Jesteburg
info@mk-handwerk.de · mk-handwerk.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
Umbau · Neubau · Sanierung
Fliesenleger
www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

Gala Bau Goerke
• Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
• Saat- und Rollrasen · Vertikutieren
• Zäune setzen · Platten- u. Verbundsteinpflaster
• unverbindliche Beratung vor Ort
Tel. 04161/74 78 20 und 0152/5385 2949

Karl Honnens
Gartenservice Neu Wulmstorf
Tel.: 0171/4 76 22 01

Terrassen- und Wegebau
zum günstigen Festpreis
Fa. H. Schleiwies Gartenbau · Tel. 0171/265 17 06

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau
• Rollrasen verlegen
• Gartenpflege · Pflasterarbeiten
• Heckenschnitt · Zäune aufstellen
Tel. 040/796 37 44

Gas- und Brennwertechnik

BURGER Sanitärtechnik
Bauklempnerei
• Sanitärtechnik · Heizungstechnik · Klempner
• TV-Kanaluntersuchung · Ingenieurbüro
Vogelhüttendiech 20 · 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 · www.ernstburger.de

Notdienst 24 h · Tel. 76 61 38-0
www.lengemann-eggers.de
HEIZUNGS- SANITÄR- KLIMA & SOLARTECHNIK
LENGEMANN & EGGERS
Neuländer Kamp 2a · 21079 HH-Harburg

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär
NOTDIENST
040 7511570

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG
Heizung Sanitär Raumluft Kälte
- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas · Heizung · Sanitär

apel
Gas- und Sanitärtechnik
Reparaturen und Neuanlagen
MODERNE BADGESTALTUNG · UMWELTFREUNDLICHE
HEIZUNGSANLAGEN · SOLARANLAGEN
HORST APEL GMBH · CUXHAVENER STRASSE 210
TEL. 040/797 16 70 · FAX 040/797 16 797

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation
• Bäder · Gasheizung · Wasser · Spanndecken
• Planung · Reparatur · Sanierung · Kundendienst
Sandheide 30 · 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 · Fax 70 10 24 86

Gas · Heizung · Sanitär

PETER KELL
Gasheizung · Sanitär · Bäder
Tel. 79 01 79-0 · www.peterkell.de

LÜHRS & CO
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckedorfer Bogen 2 ■ 21218 Sevetal ■ Telefon: 040/77 37 39

RAGA GmbH
Alle Arbeiten aus einer Hand
• Heizung
• Sanitär
• Fliesen
• Wasserschadenbeseitigung
• Bauausführung
• Innenausbau
• Kellerabdichtung
• Bodenbeläge und vieles mehr ...
Glüsinger Straße 96 · 21217 Sevetal
Tel. 040/768 14 10 · Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Staats
• Öl- und Gasheizungsbau
• Gas-, Wasser- und Abwasseranlagen
• Solartechnik für Warmwasser
• Moderne Badgestaltung · Brennwertechnik
Gödeke-Michels-Weg 1a · 21149 Hamburg
Telefon (040) 70 97 20 27 · Fax (040) 70 97 20 26

Glaserei

DIE GLASEREI IM NORDEN
24h-NOTDIENST
www.rolfundweber.de
Telefon 040.742 7000
REPARATURGLASEREI
24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASHANDEL
GLASSCHLEIFEREI
BAUEN + WOHNEN MIT GLAS
PROF. G. GÖRGENS

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro
HUG GmbH
Lütt Enn 6 · 21149 Hamburg
☎ 701 70 11

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Küchenmontage und -reparatur

Stiebing
Kleinstaufträge, Scharniere beim Kühlschrank defekt, Schubkasten hängt oder löst sich auf, defekte Lampen, Wasserhahn und Spüle defekt, Arbeitsplatte hat Löcher, Elektrogeräte haben den Geist aufgegeben, neue Küche oder Umbau oder nur einmal wieder schön machen! Wir sind für Sie da!
SPRECHEN SIE UNS AN: 040 - 7 63 40 86
WWW.STIEBING-KUECHENMONTAGE.DE

Maler- und Tapezierarbeiten

MALERMEISTER
THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de
TEL. 040/701 88 07 · 0171/2 10 58 29

Maler- und Tapezierarbeiten

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
Hurra, wir sind jetzt im 44. Jahr für Sie da!
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten
Im Neugraber Dorf 36 · Telefon 702 37 03 · info@maleri-hoermann.de

MALEREI LANGE
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Fassadenbeschichtung – Vollwärmeschutz
• Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
Heideweg 38a · 21629 Neu Wulmstorf · Tel. 700 61 16

Markisen · Rolläden

HEIWIE
Seit 40 Jahren immer für Sie da!
Birkenbruch 4 · 21147 Hamburg
Tel. 701 36 34 · Fax 702 77 25 · Mobil: 0171/776 0078
www.heiwie-markisen-rolladen.de

Nickel
ROLLLÄDEN & SONNENSCHUTZ GMBH
Markisen
für die Sonnenseiten des Lebens
Matthias-Claudius-Str. 10
21629 Neu Wulmstorf
Telefon 7 00 45 35
Telefax 7 00 46 77
www.nickel-gmbh.info

Rotermund
• Rollläden • Markisen
• Terrassendächer
Großmoorbogen 13a · 21079 Hamburg
Tel. 040/764 39 89 · www.rotermund-hh.de

Multimedia

Fernseh-Peithmann
Telefon 701 79 47
21149 Hamburg
www.fernseh-peithmann.de

Schlosserei/Metallbau

P.&M. Lorkowski GmbH
40 Jahre Qualität sprechen für sich
Bauschlosserei · Metallbau
Balkongeländer · Ziergitter in Stahl oder Edelstahl
Fenster und Türen in Alu (WICONA)
Besuchen Sie uns im Internet
www.lorkowski-gmbh.de
oder am Rönneburger Kirchweg 14,
21079 Hamburg, Telefon 040/768 32 86

Tischlerei

INNENEINRICHTUNGEN
TISCHLEREI
Fenster · Türen · Möbel
Einbruchschutz – und vieles mehr
jan stölken gmbh
Nincoper Straße 65a · 21129 Hamburg
Telefon 040/745 20 30
www.tischlerei-stoelken.de

Drei Wege zur persönlichen Kontaktaufnahme

Immobilien-Wertermittlung in Zeiten von Corona

■ (mk) Hamburg. Gerade bei einer Immobilienbewertung sind der Besichtigungstermin vor Ort und der persönliche Kontakt mit dem Experten für viele Verkäufer ein Muss. Spätestens jetzt, in Zeiten von Kontaktverbot und Reisebeschränkungen, brauchen Immobiliendienstleister hierfür neue Lösungen. „Ein digitales, vielseitiges Serviceangebot rund um das Thema Wertermittlung wird jetzt zum wichtigen Wettbewerbsvorteil“, meint Tobias Boba, Vertriebsleiter der Sparda Immobilien GmbH.

Lieber digital und kontaktlos

Er und sein Team beobachten, dass Käufer und Verkäufer aufgrund der aktuellen Situation sehr vorsichtig sind und am liebsten auf persönliche Besichtigungen verzichten. Ver-

ständlich, schließlich gehören viele Immobilienverkäufer allein schon aufgrund ihres Alters zur COVID-19-Risikogruppe. „Allerdings möchten Eigentümer natürlich trotzdem gern wissen, was ihre Immobilie wert ist“, betont Tobias Boba.

Wertermittlung auf drei Wegen

Auch jetzt legen viele Kunden besonders viel Wert auf einen guten persönlichen Kontakt zum Immobilienfachmann. „Viele unserer Kunden sagen mir am Telefon, dass ihnen die anonymen Online-Tools für die Wertermittlung zu pauschal sind“, so Tobias Boba. Für diese Zielgruppe bietet die Sparda Immobilien GmbH deshalb jetzt eine Immobilienbewertung per Video-Chat an. Dabei führt der Auftraggeber den Experten per FaceTime oder Whats-



Tobias Boba, Vertriebsleiter der Sparda Immobilien GmbH, bietet Kunden drei Wege zur Wertermittlung einer Immobilie an

Foto: HWWA

App Video-Chat live durch die Immobilie. So können die individuellen Besonderheiten der Immobilie vorgestellt und bewertet werden. Die mehrseitige Bewertung folgt dann bequem und kontaktlos innerhalb von 48 Stunden per E-Mail. Auch der zweite Weg zur Wertermittlung ist digital: Über ein Online-Bewertungstool können Eigentümer in wenigen Minuten selbst eine erste Werteinschätzung ihrer Immobilie ermitteln. Der dritte Weg zum Immobilienwert erfolgt ganz klassisch bei einem Ortstermin beim Kunden. Natürlich mit den vom Robert Koch-Institut empfohlenen Schutzvorkehrungen. „So können unsere Auftraggeber individuell auswählen, welchen Weg der Wertermittlung sie gerade bevorzugen. Das kommt gut an“, sagt Tobias Boba.

SPD-Bundestagsabgeordneter Johannes Kahrs schmeißt hin

Hamburg-Mitte mit neuer Vorsitzenden

■ (au) Hamburg-Mitte. Am Dienstagmorgen twitterte er noch ein fröhliches Moin, am Abend hatte der langjährige SPD-Bundestagsabgeordnete und Kreisvorsitzende der SPD Hamburg-Mitte, Johannes Kahrs, für ‚die‘ Schlagzeile des Tages gesorgt: Kahrs legt mit sofortiger Wirkung alle Ämter nieder. Und mit ‚alle‘ meint Kahrs auch alle: das Bundestagsmandat, seine Sprecherrolle beim „Seeheimer Kreis“, seinen Posten als haushaltspolitischer Sprecher der Fraktion und seine politischen Ämter in Hamburg. Nur seine Mitgliedschaft in der SPD wolle er nicht beenden. Selbst seinen Facebook- und seinen Twitter-Account löschte der 56-Jährige, beides war bereits am Nachmittag nicht mehr zu erreichen. Auch die Homepage ist quasi lahmgelegt, lediglich die Erklärung für seinen Rücktritt ist nachzulesen: „Für das Jahr 2020 habe ich mir seit Langem einen persönlichen Neuanfang vorgenommen. Nach 21 Jahren im Deutschen Bundestag, seit fast 40 Jahren in der SPD, wird es Zeit, für mich andere Wege zu gehen. Ich wollte einen Neuanfang in der Politik. Da mir die Bundeswehr sehr am Herzen liegt, als Oberst der Reserve, ehemaliges Mitglied im Verteidigungsausschuss oder als langjähriger Berichterstatter für das Verteidigungsministerium im Haushaltsausschuss, hätte ich gerne für das Amt des Wehrbeauftragten des Deutschen Bundestages kandidiert. Für das Amt des Wehrbeauftragten bewirbt man sich nicht, man wird vorgeschlagen. Der Fraktionsvorsitzende hat Eva Högl vorgeschlagen. Ich akzeptiere dies und wünsche ihr viel Erfolg. Nun suche ich außerhalb der Politik einen Neuanfang und trete mit Ablauf des 5. Mai 2020 von meinem Mandat und allen politischen Ämtern zurück. Ich danke all meinen Weggefährten, meinen Freunden und politischen Begleitern vieler Jahre. Ich bin meiner Partei zutiefst verbunden und wünsche ihr von ganzem Herzen Glück und Erfolg. Ihr Johannes Kahrs“. Ob das allein der wahre Grund für diesen einschneidenden Schritt gewesen ist, darüber wird derzeit nicht nur in den Medien wild diskutiert und spekuliert.

Entsetzen bei den einen, Frohlockung bei den anderen: Kahrs galt als umstritten, streitbar, ein Politiker, der die Strippen in der Hand hielt, viel Macht ausübte. Auf der anderen Seite hat der 56-Jährige in den vergangenen Jahren seiner politischen Tätigkeit für einen wahren Geldregen gesorgt, von dem auch der Süden Hamburgs enorm profitierte.

„Johannes Kahrs war ein talentierter und engagierter Vollblutpolitiker. Er hat über 20 Jahre Hamburg im Bundestag vertreten und viele Projekte in unserer Stadt ermöglicht. Erst im letzten Jahr haben wir zusammen die Finanzierung des Neubaus des Wilhelmsburger Ruder Club, das Quartiershaus der Hamburg Towers und die Sanierung des Elbinselmuseums geschafft. Für eine klare Kante war er bekannt – besonders auch gegen die AfD. Es ist eine Zäsur für die SPD Hamburg-Mitte und es ist an der Zeit, danke zu sagen für viele Jahre vorbildlich Einsatzes“, erklärt dazu Michael Weinreich, Wilhelmsburger SPD-Bürgerschaftsabgeordneter. Erst im Dezember vergangenen Jahres stellte Johannes Kahrs zusammen mit Finanzsenator Andreas Dressel (SPD) die Pläne für die Sanierung des Wilhelmsburger Heimatmuseums vor, dafür hatte er aus dem Bundeshaushalt 1,8 Millionen Euro locker gemacht. Seine Nachfolge im Bundestag tritt die Dorothee Martin (42) Hamburg-Nord/Alstertal an, die erst im Februar erneut in die Bürgerschaft gewählt wurde. Bürgerschaftspräsidentin Carola Veit wurde zur kommissarischen Kreisvorsitzenden in Mitte gewählt. Ohne noch vorher kleine Geschenke zu verteilen, ist Kahrs aber nicht gegangen. So konnte er kurz vor Mandatsabgabe im Rahmen des Denkmalschutz-Sonderprogramms die Förderung einiger Hamburger Projekte durchsetzen, darunter auch 405.000 Euro für die St. Nikolai-Kirche Finkenwerder, die bei der Sturmflut 1962 größere Schäden erlitten hatte und damit viel Hamburger Geschichte erzählt. Mit Hilfe der Bundesmittel kann eine nötige Grundsanierung möglich gemacht werden, sehr zur Freude von Ralf Neubauer, SPD-Bürgerschaftsabgeordneter aus Finkenwerder. „Johannes Kahrs war als Politiker streitbar und umstritten, wie wenige in der Hamburger Politik. Aber dabei auch immer ein unermüdlicher, durchsetzungsstarker Arbeiter für seinen Wahlkreis, der Politik mit vielen Hunderten von Berlinfahrten, Fröschoppen und Hausbesuchen erlebbar gemacht hat und immer ein offenes Ohr für alle hatte. Für sein auf den letzten Metern noch eingefädelt Abschiedsgeschenk an Finkenwerder, die Bundesförderung für die Sanierung der St. Nikolai-Kirche, und für seine immer mit einem hohen Arbeitspensum verbundene, starke Vertretung unseres Wahlkreises ist die Finkenwerder SPD und bin ich persönlich Johannes Kahrs sehr dankbar

Spielplätze wieder offen

Seit Mittwoch wieder nutzbar

■ (pm) Hamburg. Darauf haben viele Familien gewartet: Auf Hamburgs öffentlichen, etwa 740 Spielplätzen ist seit Mittwoch das Klettern, Rutschen, Schaukeln und Toben wieder erlaubt. Auch viele Spielplätze auf privaten Flächen sind wieder zugänglich. Kinder unter sieben Jahren dürfen allerdings nur in Begleitung von Erwachsenen spielen. Die Spielplätze können täglich von 7 bis 20 Uhr genutzt werden. Diese Regelung gilt auch für private Spielplätze, also beispielsweise in Innenhöfen und auf Flächen privater

Wohnungsunternehmen oder -genossenschaften. – Kinder unter sieben Jahren dürfen die Spielplätze nur in Begleitung einer erwachsenen Person nutzen. Für Jugendliche ab 14 Jahren sowie erwachsene Begleitpersonen gilt die Abstandsregelung von 1,5 m. – Notbetreuungsgruppen aus Kitas ohne eigenen Außenbereich und Tagespflegepersonen mit bis zu fünf Kindern wird der Zutritt gestattet. – Es ist keine Desinfektion von Spielgeräten oder Flächen vorgesehen. – Auf öffentlichen Spielplätzen wird

IMMOBILIENMARKT

Immobilien-Gesuche

Grundstück gesucht. Wir, 2 junge Familien, suchen ein Grundstück für ein Doppelhaus. Bzgl. der Lage sind wir offen. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Rückmeldung. Fam. Müller & Wons. Tel. 0163 /197 09 61

ZEITUNGSANZEIGEN

- bringen Leben in Ihr Geschäft
- machen den Namen und die Leistungen Ihrer Firma bei allen Lesern bekannt
- und bringen immer wieder neue Kunden

SPARDA GUTSCHEIN

Kostenlose Immobilienwertermittlung für alle Eigentümer im schönen Norden

Sie sparen € 299,-
gültig bis 30.06.20

Jan-Oliver Block
040.55 00 55 - 8048

SPARDA **IMMOBILIEN**

Anzeigenschluss Donnerstag 17.00 Uhr

die Stadtreinigung dort, wo nötig, Papierkörbe häufiger leeren als bislang. – Es wird eine Beschilderung der Spielplätze mit den Verhaltenshinweisen geben. – Zu Bau- und Abenteuerspielplätzen, Fitnessinseln, Spielplätzen auf Schulhöfen und an Kitas und weiteren ähnlichen Angeboten sind Regelungen im Zusammenhang mit der Öffnung von Kitas und Schulen bzw. des Sportbetriebs vorgesehen. Dieser Schritt sei für Stadtkinder sehr nötig, betonte die Familiensenatorin.



Maßnahmen wie diese – hier ein gesperrter Spielplatz auf Finkenwerder – wollen die Hamburger so bald nicht wieder erleben müssen Foto: pm

DER STELLENMARKT

Für das Projekt **Migrationsberatung** in Neu Wulmstorf sucht Courage e.V. einen engagierten, mehrsprachigen

Berater (w/m/d)

mit Fachwissen und Ausbildung (20-h-Stelle).

Ihre Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail an courage.neuwulmstorf@ewetel.net

Zur Verstärkung unseres Teams in Nottensdorf suchen wir per sofort o. später

eine **Verpackungsleitung** (m/w/d) in Vollzeit (Wohnung vor Ort kann vermittelt werden)

Mitarbeiter (m/w/d) in der Verpackung in Vollzeit und auf Mini-Job-Basis (flexible AZ möglich)

Koch/Hauswirtschaftler (m/w/d) für Küche und Fertigerichterstellung in der Tagesschicht.

Ihre schriftliche Bewerbung schicken Sie bitte an:

Fleischerei Bartsch

Alte Dorfstr. 37 • Nottensdorf • 0 41 63/8 27 00 • Fax 82 70 11
info@fleischerei-bartsch.de

Wir suchen dringend

Zusteller (m/w/d)

für feste Touren und Vertretungen in Neugraben, Fischbek, Hausbruch, Neuenfelde, Moorburg, Ohlenbüttel, Bachheide und Neu Wulmstorf

Verdienen Sie sich das nötige Kleingeld für die Extras in Ihrem Leben! Sie sind aktiv, mobil und flexibel? Geeignet für **alle**, die samstags Zeit haben, unsere Zeitung zu verteilen. Das Mindestalter ist 13 Jahre. Mehr Informationen unter **(040) 70 10 17 27, 0162-8 98 26 14** oder per E-Mail: vertrieb@neuerruf.de.

Boback Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg

der neue **RUF**

Die Lokalseite zum Wochenende in Hamburgs Süden

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0
info@neuerruf.de

Umschulung zur/zum Rechtsanwaltsfachangestellten. Beginn: 01.06.2020, Förderung über Bildungsgutschein möglich. Info unter: 040-614 6510 oder 0173-614 06 49 bzw. www.refa-us.de Bildungsträger G. Rüßmeyer-Kruse

M & S Elektrotechnik GmbH Innungsstraße 12
moderne *Elektrosysteme* 21244 Buchholz
Tel. 0 41 81/99 94 85

Die M&S Elektrotechnik GmbH ist seit 20 Jahren kompetenter Partner im Bereich Elektrotechnik. Aufgrund der starken Auftragslage suchen wir dringend **ab sofort** einen

Elektroinstallateur oder Elektrotechniker (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Elektroinstallationen aller Art für Haushalt und Industrie
- Durchführung fachkundiger Beratungen

Ihr Profil

- Einschlägige Berufserfahrungen und Kundenkontakt
- Verlässlichkeit und Einsatzbereitschaft
- Führerschein Klasse „B“

Wir bieten Ihnen

- Über tarifliche Bezahlung
- Weiterbildungsmöglichkeiten, Schulungen
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld in Prämienform

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail. Ihr Ansprechpartner ist Herr Sommerfeld, info@mselektrotechnik.de

Westenberg Das Gartencenter

Wir suchen ab sofort eine/n

Mitarbeiter (m/w/d)

für unser Gartencenter in Teil- oder Vollzeit.

Was Sie mitbringen sollten:

- Wir nehmen gerne auch Quereinsteiger
- Interesse an Pflanzen und freundlicher Umgang mit Kunden
- Engagiert, Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Aufgabe in einem engagierten und freundlichem Team.

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung an:

Gartencenter Westenberg,
Birkenhain 16, 21614 Buxtehude oder
per Mail an: info@gartencenter-westenberg.de
www.gartencenter-buxtehude.de, 04161-81282

FAMILIENANZEIGEN

Wir trauern um

Ella Strüver
geb. Adam
* 14. Januar 1928 † 21. April 2020

**Marianne Harms geb. Strüver
im Namen aller Angehörigen**

Die Beisetzung hat wegen der gegenwärtigen Situation
im engsten Familienkreis stattgefunden.

Für alle, die die Verstorbene gern auf ihrem letzten Weg begleitet
hätten, werden wir nach Ende der Einschränkungen eine
Abschieds- und Gedenkfeier gestalten.

Dirk Buße

Herzlichen Dank

allen, die sich mit uns in der
Trauer verbunden fühlten.
Dank allen, die ihre Anteilnahme in lieben
Briefen, Worten und mit Blumen
zum Ausdruck brachten.
Dank den Tennisfreunden vom TVF für ihre Spende an die
Alzheimer Gesellschaft Hamburg.
Dank dem Bestattungsinstitut H.-J. Lüdders
für die würdevolle Ausstattung und
Dank an Herrn Pastor Dr. Florian Schneider
für die liebevolle und tröstende Begleitung.

**Ingrid Buße
Kathrin und Kristina
mit Familien**

Neu Wulmstorf, im Mai 2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner lieben Frau, Mutter, Oma, Schwester und Schwägerin

Michaela Heinemann
geb. Rasewerk
* 07.02.1955 † 03.05.2020

**Dein Erich
André und Claudia mit Louisa
Gerrit und Britta
Angelika**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Kondolenz: Wallner Bestattungen c/o M. Heinemann
Falkenbergsweg 72 • 21149 Hamburg

Völlig überraschend und unerwartet ist am 17. April 2020,
nach kurzer schwerer Krankheit, unsere liebe Ehefrau und
Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin

**Sabine Schröder-
Kulczynski**

von uns gegangen.

Bis zuletzt hatte Bine von ihrer liebevollen und fröhlichen
Art nichts verloren.
Es ist ein unvorstellbarer Verlust für uns.
Wir vermissen sie jeden Tag.

In tiefer Trauer
**Udo und Sean Kulczynski
Charlotte Schröder
Eva-Maria Schröder-Srp, Petr Srp mit ihren Kindern
Jean-Marie und Janina und ihren Familien**

Die Beisetzung fand, wie es ihr Wunsch war, in aller Stille statt.

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen
von meinem lieben Ehemann und unserem Vater

Stefan Dierks
*27. August 1959 † 24. April 2020

Wir vermissen Dich

**Susanne
Niklaas und Zeynep
Anika und Ewald**

Aufgrund der derzeitigen Situation findet die
Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis statt.

Wir müssen Abschied nehmen von meiner lieben Schwester,
Schwägerin und Tante

Rita Franken-Flakowski
geb. Hinrichsen
* 8. August 1945 † 4. Mai 2020

Wir werden Dich nicht vergessen.

In Liebe
Ulla und Familie
Richard und Familie
und alle Angehörigen und Freunde



Traueranschrift:
Kirste Bestattungen † Rita Franken-Flakowski
Eißendorfer Straße 72a, 21073 Hamburg

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

"Selig sind die reinen Herzens sind,
denn sie werden Gott schauen."
(Matthäus 5:8)

Nach einem langen und ereignisreichen Leben entschlief der
Mittelpunkt unserer Familie

Ursula Stemmann
geb. Weiland
* 14. November 1923 † 29. April 2020

In Liebe und Dankbarkeit
Gerhard und Beate
Carsten und Monika
Beate
Nicole und Nils
Timo und Damon

Traueranschrift:
Kirste Bestattungen † Ursula Stemmann
Am Oheberg 4, 21224 Rosengarten

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Denk Dir ein Bild – weites Meer –
ein Segelschiff setzt seine weißen Segel
und gleitet hinaus in die See.
Du siehst, wie es kleiner und kleiner wird.
Da sagt jemand: „Es kommt“.

Der Tod ist ein Horizont,
und ein Horizont ist nichts anderes
als die Grenze unseres Sehens.
Wenn wir um einen Menschen trauern,
freuen sich andere,
die ihn hinter dieser Grenze wiedersehen.

Ursula Kasigkeit
geb. Henze
*26. Mai 1926 † 28. April 2020

Wir danken Dir für Deine grenzenlose Liebe,
Fürsorge und Verlässlichkeit

Deine Kinder, Enkel und Urenkel

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

GÜNTER & MARIANNE FACKLAM
HABEN IHRE EISERNE HOCHZEIT
7. Mai 2020

Wir GRATULIEREN GANZ HERZLICH
UND WÜNSCHEN EUCH ALLES LIEBE UND GUTE.
Sabine, Frank und Julian

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH
zum besonderen Geburtstag

WALTER MEIBOHM
ist 95 Jahre alt

Er wünscht sich, dass ihm viele Freunde
und Bekannte gratulieren oder auch
interessante Erlebnisse und Begegnungen
mit ihm austauschen.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die gemeinsam von unserer lieben
Entschlafenen

Helga Stehr

Abschied nahmen und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift und
Kränze bewiesen haben.
Auch danken wir Herrn Pastor Eucker für seine besonderen Worte.

**Nico Stehr
und Familie**

Francop, im Mai 2020

Eine vertraute Stimme ist nicht mehr.

Erich Waneck
* 18. August 1939 † 11. April 2020

In liebevoller Erinnerung
**deine Margret
und alle die ihn lieb hatten.**

Aus gegebenem Anlass fand die Beisetzung
im engsten Kreis statt.

Bestattungen
H.-J. Lüdders
Familientradition seit 1905
040 - 700 04 06

Neu Wulmstorf - Bahnhofstr. 73 Finkenwerder - Neßdeich 90

Tradition seit 1906

**WALLNER
BESTATTUNGEN**

WIR GEBEN IHRER TRAUER
RAUM UND ZEIT

040 / 701 83 46

Falkenbergsweg 72
21149 Hamburg

www.wallner-bestattungen.de

**Ob Glück
oder Leid...**

...Sie möchten andere darüber
informieren?
Dafür eignen sich ganz besonders
die preisgünstigen

**Familienanzeigen
in „Der Neue RUF“.**

GUT, WENN MAN EINEN ERFAHRENE
BESTATTER ZUR SEITE HAT!

GRAUMANN
BESTATTUNGEN

seit 1872

**URNENBESTATTUNG „PIETAS “
KOMPLETT € 650,-**
ZZGL. FRIEDHOFS-/KREM.GEB. & AMTL. AUSLAGEN

**KNOOPSTR. 36 • 21073 HAMBURG • TEL 77 04 74
WWW.GRAUMANN-BESTATTUNGEN.DE**





GOLLNAST
Manufaktur für
Tor-, Rollladen-, Sonnen-
und Witterschutztechnik

**Der Meister
kommt selbst!**
Beratung gerne nach
telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
☎ 040 700 27 85
✉ info@gollnast.de www.gollnast.de

Keine Motivation mehr den Verein zu führen

Matthias Nehls tritt als 1. Vorsitzender ab

Fortsetzung von Seite 1

Als Beleg für die „Aufbruchsstimung“ nannte Nehls einerseits das gemeinsame Anpacken bei der Sanierung des Vereins- und Jugendtreffs und andererseits eine von allen FCS-Teams mitgetragene Spende für den Clubwirt Cengiz Gökmen. Seinen Rücktritt begründete Nehls nun mit gesundheitlichen Problemen. In Kürze müsse er sich einer Knie-Operation unterziehen. Nach 20 Jahren ehrenamtlicher Arbeit und zwölf Jahren Engagement im Vorstand habe jetzt seine Gesundheit Vorrang. Er besitze zurzeit angesichts seiner angeschlagenen Gesundheit nicht mehr die Motivation und Kraft als 1. Vorsitzender den FC Süderelbe zu führen.

Zu möglichen weiteren Gründen für seinen Rücktritt und wie es auf der FCS-Führungsebene weitergehe, wollte sich Nehls nicht äußern. Schenkt man Aussagen von Insidern oder ungenannt bleiben wollenen FCS-Funktionären Glauben, dann stehen sich im Verein zwei unterschiedlich große Lager unversöhnlich gegenüber. Hinter vorgehaltener Hand betonte ein FCS-Mitglied,

dass unterschiedliche Auffassungen über finanzielle und sportliche Fragen sowie seit Jahren schwelende persönliche Animositäten eine dem Verein dienliche Zusammenarbeit verhindern würden. Wahrscheinlich würde es bald Neuwahlen zur Bildung eines arbeitsfähigen Vorstandes geben, prophezeite der Funktionär. Durch den Streit würde laut Meinung des FCS-Funktionärs aber nicht nur die sportliche Leistungsfähigkeit, sondern vor allem auch die soziale Arbeit des FCS leiden. Immerhin würde die Mitgliedschaft des FCS zu drei Vierteln aus Kindern bestehen. Wenn der FCS angesichts der schweren Turbulenzen das Angebot runterfahre, würden sich die Kids einen anderen Verein suchen oder auf der Straße landen. Darüber hinaus stehe dann auch die Integrationsarbeit auf dem Spiel, befürchtet der Insider.

Und wie steht es mit der seit Jahren erfolgreich umgesetzten Berufs- und Ausbildungsmesse? Er gehe davon aus, dass diese Veranstaltung 2020 nicht stattfindet, da sie organisatorisch ein Jahr Vorlauf benötige, sagt Nehls.

Arbeitslosigkeit gestiegen

■ (pm) Harburg. Die Arbeitslosigkeit in Harburg ist von März 2020 auf April 2020 um 1.068 Personen auf jetzt 8349 gestiegen. Das waren 1710 mehr als vor einem Jahr. Im März 2020 lag die Arbeitslosigkeit in Harburg noch bei 7281. Die Arbeitslosenquote betrug im April 9,4%, im März lag sie noch bei 8,2%, vor einem Jahr bei 7,6%. Dabei meldeten sich 2107 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 154 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1038 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 994 weniger als vor einem Jahr.

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April 2020 im Vergleich zum März 2020 gesunken. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 490 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 57 neue Arbeitsstellen, 200 weniger als vor einem Jahr.

Aktuell werden von den Unternehmen vorrangig gesucht: Altenpfleger(-helfer), Berufskraftfahrer (m/w/d), Datenbankadministratoren, Fachinformatiker – Systemintegration, Gabelstaplerfahrer, Gesundheits- und Krankenpfleger, Logopäden, Medizinische Fachangestellte, Pförtner sowie Sozialarbeiter, alle (m/w/d). Sönke Fock, Vorsitzender der Geschäftsführung in der Agentur für Arbeit Hamburg: „Die Coronapandemie hat den Hamburger Arbeitsmarkt voll erfasst. Kurzarbeit ist für sehr viele Unternehmen in Hamburg das Arbeitsmarktinstrument der Stunde, um ihre Fach- und Führungskräfte im Betrieb zu halten. Trotzdem steigt die Zahl der arbeitslos gemeldeten Hamburger erwartungsgemäß an.“

Lieferservice für den Einkauf

Lebensmittel bequem bis an die Haustür

■ (gd) Neugraben. Besonders für ältere Menschen und Personen mit Atemwegsbeschwerden kann das Einkaufen gehen mit Atemschutzmaske zu einer wahren Tortur werden. Aber auch viele andere würden den Besuch im Supermarkt momentan am liebsten vermeiden oder auf ein Minimum reduzieren. Ein Glück, dass es Warncke's Lieferservice gibt und somit niemand auch in diesen schwierigeren Tagen auf seine Genussmomente verzichten muss. Entweder per E-Mail (info.warncke-neugraben.nord@edeka.de) oder per Fax (040 42943839) können die Kunden ihre Bestellung bei EDEKA Warncke's Frischecenter aufgeben. Von dienstags bis donnerstags kann sich dann jedermann seinen Einkauf ins Haus liefern lassen – bei größeren Bestellungen ab 50 Euro sogar frei Haus, bei kleineren Einkäufen gegen eine geringe Liefergebühr. „Aufgrund der aktuellen Lage bieten wir unseren Lieferservice speziell für Menschen aus Risikogruppen auf Wunsch und nach Absprache auch außerhalb der regulären Lieferzeiten an. Wichtig ist aber in jedem Fall die rechtzeitige Bestellung, mindestens einen Tag vor der gewünschten Lieferung“, erklärt Geschäftsführerin Stephanie Beier.



Benjamin Mittag (für das Foto ausnahmsweise mal ohne Maske) ist einer von fünf Fahrern, die der Kundschaft die Ware ins Haus liefern Foto: gd

Darüber hinaus können die Kunden auch ganz normal – allerdings unter Berücksichtigung der derzeitigen Hygienevorschriften – ihren Einkauf im Supermarkt zusammenstellen, sich dann aber ins Haus liefern lassen.

Schon in der Vergangenheit konnte immer wieder festgestellt werden, dass Kundinnen und Kunden nicht nur aus der direkten Nachbarschaft in Warncke's Frischcenter nach Neugraben oder Neu Wulmstorf kommen, um sich dort mit den Dingen für den täglichen Bedarf zu ver-

sorgen. Viele Menschen nehmen dafür auch gerne mal einen etwas längeren Weg auf sich. Da versteht es sich fast von selbst, dass der Lieferservice natürlich auch bis nach Neuenfelde, nach Elstorf und bis an die A7 heran reicht. Wohl wissend, dass wir alle uns momentan in einer schwierigen Lage befinden, möchte man der Kundschaft den Einkauf bei Warncke weiterhin so angenehm wie möglich machen und dafür sorgen, dass auch dieser Tage jeder aus dem umfangreichen und großartigen Angebot wählen kann.

Notiert: Eventuell auf einen Kaffee...

von Peter Müntz

Zum Open-air Kaffetrinken mit fünf Freunden ins Stammcafé irgendwo in Thüringen ... aber halt, war das nicht die Regelung für Sachsen An-

halt? Oder waren es gar nicht die fünf erlaubten Freunde, sondern lediglich die Familienmitglieder? Und dann gab es noch die Regelung: Nur zwei Personen pro Tisch? Wo war das nochmal? Etwa in Hessen? Nein, lass uns überlegen ... Küsten-Günther in Schleswig-Holstein hat für die Gastronomie den 18. Mai ins Spiel gebracht. Sogar Veranstaltungen mit 50 (sitzen!!!) Gästen sollen möglich sein! Waren es vorhin nicht lediglich zwei? Anderenorts sind es fünfzig aber nur sitzend. Das alles will gut überlegt sein: Niedersachsen wäre eventuell auch eine Möglichkeit, und: Was ist mit den Museen? So geht das von Bundesland zu Bundesland ... ein ausgeprägter föderaler Flickenteppich in seiner schönsten Ausprägung (aber das wäre ein anderes Thema). Immerhin darf man jetzt die Grenze zu Schleswig-Holstein überschreiten, auch das ein Fortschritt. Segeln ist auch wieder erlaubt, natürlich mit dem gebührenden Abstand von 1,5 m – auf dem Boot, wohlgeachtet, nicht zwischen den Booten. Es muss alles seine Ordnung haben. Doch wer will das wie auf dem Kahn kontrollieren? Sind etwa Drohnen im Tiefflug unterwegs? Das alles erinnert ein wenig an den Film „If it's tuesday, This must be Belgium“ aus dem Jahr des Herren 1969, in dem u.a. auch so Prominente wie Mel Stuart nebst Senta Berger, Vittorio de Sica, Anita Eckberg und auch Vrina Lisi mitwirkten. Dabei geht es um eine US-Gruppe, die Europa in sieben Tagen bereist. Ob Paris oder London, Berlin oder Brüssel, wer weiß das bei der Euro-Hatz schon so genau, wenn man jeden Tag in eine andere Stadt oder ein anderes Land gekarrt wird? Deshalb: Wenn es Dienstag war, muss es logischerweise Belgien gewesen sein, oder vielleicht doch nicht? Übertragen auf heute: Wenn es Mittwoch war, könnte es die Entscheidung aus Mecklenburg-Vorpommern gewesen sein, eventuell auch Bayern, aber nur eventuell. Reisende: Wappnet euch! Information ist wie immer alles. Wem das alles zu umständlich ist, könnte am Sonntag mal wieder einen Gottesdienst zur (nicht nur

inneren) Orientierung besuchen. Hamburg macht's möglich, der Kirchenkreis Hittfeld dürfte es auch, verzichtet aber noch. Und die Schulen? Dort regieren Zollstock und Klebeband, und die Qualifikation des pädagogischen Personals misst sich in der Anzahl der kreativen Ideen, ohne die der neue Schulalltag zwischen Pipi, Pause und Parallellogramm nicht zu bewältigen ist. Und auch das soll es tatsächlich geben: Nach sechs Wochen ohne freuen sich Kinder tatsächlich auf die Schule! Wer hätte das je gedacht! Ob sich darüber jemand Gedanken gemacht hat? Kitas dürfen nur bedingt öffnen, in den Biergärten soll das Leben toben. Auch eine Logik. Weniger groß ist die Freude bei den jeweiligen Landesfürsten (übrigens unter zunehmender Umgehung der Kanzlerin), die dem Druck der Wirtschaft und Freizeitgesellschaft nachgeben wollen müssen – oder wie war gleich die richtige Formulierung? Schließlich muss man sein politisches Profil schärfen, denn bald sind irgendwo wieder Wahlen und es steht viel auf dem Spiel. Apropos spielen. Beim Tennis sind nur Einzelspiele erlaubt (man könnte sich beim Doppel zu nahe kommen, es sei denn, vier Familienmitglieder stünden auf dem Platz). In der Bundesliga aber dürfen 22 Profis 90 Minuten lang Seit' an Seit' – nein, nicht schreiten, wie jetzt manche denken mögen – über den Platz stürmen, keuchen, schwitzen, prusten und spucken – ein freundliches shake hands nach dem Spiel mit einer verschwitzten Hand ist aber nicht erlaubt. Darauf einen Drink in der geliebten Café-Bar an der Ecke. Wo ist das möglich? In Kiel oder in Saarbrücken? In St. Peter Ording oder Grevenbroich? Vielleicht sollte die Wahl dann doch lieber auf das sprichwörtliche Kaffeehaus in Wien fallen ... Aber nein: Da gibt's Schlagbäume. Im Übrigen gilt unverändert (siehe Rubrik „Notiert“ im Neuen RUF der vergangenen Wochen: „Noli me tangere“ (Lateinisch: Rühr mich/fass mich nicht an).

PS: Wohlgeachtet, der Text kam ohne den Begriff „Corona“ aus.



SCHÜTZEN SIE SICH JETZT!

SONDERPRODUKTION ERHÄLTICH
NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT



JETZT ONLINE ERHÄLTICH AUF

WWW.VIREN-SCHUTZ-CORONA.DE



VSC-Shop
Georg-Scheu-Str. 2 • 67551 Worms
www.viren-schutz-corona.de